

# TSD-Report

Ausgabe 2 | 2023



## Medailensegen bei den Weltspielen



### Sportanlage & Geschäftsstelle

Werner-Stegmaier-Halle  
Untere Hub 1 | 76227 Karlsruhe

Telefon: 0176 70724757

Email: [gf@tsdurlach.de](mailto:gf@tsdurlach.de)





# Besser beraten. Badens beste Bank.

**Elf Jahre ausgezeichnet  
für beste Privatkunden-  
Beratung.**

Wir sind #happy und sagen Danke.



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Karlsruhe

Vorwort	4
Bericht Mitgliederversammlung	6
Rückblick Turmberglauf	10
Durlach bei den SO Worldgames	17
Ehrenpreis für TSD Trainer	22
Neuigkeiten aus den Abteilungen	
Basketball	25
Fitness und Gesundheit	33
Handball	35
Leichtathletik	44
Tischtennis	46
Turnen	48
Volleyball	54
Trainingspläne	58
Vereinsnachrichten	65
Die Turnerschaft	69
Impressum	70



## Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Turnerschaft Durlach,

wir vom Vorstand sind froh und glücklich darüber, die Geschicke eines solch gesunden und lebendigen Vereins mitgestalten zu dürfen. Unsere Turnerschaft Durlach zeigt sich lebendig, vielfältig, hat enorme Akzeptanz in der Bevölkerung und findet gewaltige Resonanz auf die unterschiedlichen Angebote in ihren zehn Abteilungen. Vor allem bei Kindern und Jugendlichen sind wir eine Top-Adresse und kommen der ungebrochenen Nachfrage kaum noch hinterher.

Hier zeigt sich allerdings auch eine Schattenseite des Erfolgs: Wir mussten bereits in einigen Angeboten Aufnahmestopps verhängen, da wir räumlich aus allen Nähten platzen, uns schlichtweg Hallenkapazitäten fehlen. Wir werden uns allerdings keineswegs damit abfinden, sondern sind ob des Hallen-Dilemmas im Austausch mit der Stadt und sind auch bereit, eigene Lösungen anzugehen, etwa in Form einer Leichtbauhalle. Nach einer umfangreichen Bedarfsanalyse



werden wir die Entscheidung dazu im kommenden Jahr fällen.

Wir freuen uns nicht nur über die sportlichen Leistungen, die unsere Aktiven in ihren jeweiligen Disziplinen erreichen, sondern mindestens genauso über ihren engagierten Einsatz auch außerhalb des Spielfelds oder der Laufstrecke. Dieses ehrenamtliche Engagement weit über die eigenen sportlichen Interessen hinaus ist ein wesentliches Merkmal unserer Turnerschaft und sichert uns die Teilnahme an Altstadtfest, Weinfest oder Turmberglauf. All den Helferinnen und Helfern, die bei diesen für unseren Verein wichtigen Veranstaltungen mit angepackt haben und die, die in ihren Abteilungen Tatkraft zeigen, will ich an dieser Stelle ganz

herzlich danken. Diese engagierten Mitglieder sind ein wesentlicher Garant für den guten Namen der Turnerschaft Durlach – und tragen auch zu unserer stabilen Haushaltslage bei. Der beispielgebende Einsatz vieler unserer Mitglieder hat sich allerdings leider nicht in unserer Mitgliederversammlung widerspiegelt. Denn das höchste Organ unseres Vereins tagte in diesem Jahr in durchaus überschaubarer Besetzung. Vielleicht auch deshalb, weil wir keine Aufreger-Themen hatten.

Dennoch würde ich mir beim nächsten Mal wieder volle Sitzreihen wünschen.

Zunächst will ich aber – auch im Namen des gesamten Vorstands – allen Mitgliedern, Freundinnen und Freunden der Turnerschaft eine frohe und friedliche Weihnacht und einen guten Start in das Jahr 2024 wünschen.

**Mathias Tröndle**  
**Erster Vorsitzender**

**#moments**  
Das Mehrwerte-Programm der Stadtwerke Karlsruhe

Jetzt anmelden und einzigartige Mehrwerte genießen!

Profitieren Sie von dauerhaften Vorteilen bei Partnerunternehmen und gewinnen Sie Ihren persönlichen Exklusiv-Moment.

Jetzt anmelden unter [www.swka.de/moments](http://www.swka.de/moments)

**Stadtwerke Karlsruhe**  
Besser versorgt, weiter gedacht.

## Turnerschaft geht gut aufgestellt in die Zukunft



**Gute Nachrichten: Leonie Pütz, Mathias Tröndle und Bernhard Schaffner (v. l.) bei der Mitgliederversammlung. Foto: C. Schaffner**

Während auch im Sportkreis Karlsruhe so manche Vereine einen spürbaren Verlust an Mitgliedern hinnehmen müssen, wächst die Turnerschaft Durlach (TSD) weiter gegen den Trend. Der große Durlacher Mehrspartenverein konnte nicht nur die Corona-Lockdowns schadlos überstehen, sondern meldete bereits im vergangenen Jahr einen Zuwachs von 104 Mitgliedern. Und in diesem Jahr setzt sich das Wachstum deutlich fort. Mit ihren derzeit 1.470 Mitgliedern, das sind 131 mehr als vor Jahresfrist, erreichte die TSD im Oktober 2023 ihre höchste Mitgliederzahl seit über zwei Jahrzehnten.

### **Verein ist attraktiv und hat einen guten Namen**

„Unsere attraktiven Angebote, hochqualifizierte Trainerinnen und Trainer sowie unsere Philosophie, die körperliche Fitness, Leistungsgedanke und Teamgeist miteinander vereint“, nannte der TSD-Vorsitzende Mathias Tröndle bei der jüngsten Mitgliederversammlung als „wesentliche Faktoren des anhaltenden Zuspruchs“. Neben dem „lebendigen sportlichen Geschehen“ in den neun Abteilungen machte Tröndle auch „unsere Sichtbarkeit im Stadtbild bei Altstadtfest und Weinfest und die feste Verankerung in der

Stadtgesellschaft durch Kooperationen mit Schulen, Kindergärten, Vereinen, Lokalpolitik, Wirtschaft und Institutionen\* für die Attraktivität der Turnerschaft verantwortlich. Darüber hinaus trügen die „beiden Leuchttürme“ Turmberglauf und das im inklusiven Sport bundesweite Vorzeigemodell Durlach Turnadas in hohem Maß zum „guten Namen des Vereins“ bei.

### Hoher Anteil an Kindern und Jugendlichen

Die bereits im Jahre 1846 im Vorfeld der Badischen Revolution gegründete Turnerschaft Durlach

gehört zwar zu den ältesten Vereinen in Baden, hat jedoch alles andere als den Charakter einer „Altherrenriege“. Im Gegenteil: Die TSD ist jung gestrickt. „Mit 728 Mitgliedern unter 18 Jahren gehört fast die Hälfte der Turnerschaftler zur Gruppe der Kinder und Jugendlichen“, betonte der bei der Versammlung einstimmig in seinem Amt betätigte TSD-Vorsitzende. Insgesamt 360 Mitglieder zählen zur Altersklasse der 18- bis 40-Jährigen, 217 zu den 41- bis 60-Jährigen und 221 zu den über 60-Jährigen.



## HARO Sportböden und Prallwände

Erfahrung im Doppelpack

[www.haro-sports.com](http://www.haro-sports.com)

Tel. 08031/70 02 40

## Handball hat den größten Zuspruch

In der Größe der Abteilungen hat Handball laut Vereinsstatistik deutlich die Nase vorne. Einschließlich der Durlach Turnados sind dort 442 Mitglieder am Ball (plus 15 gegenüber 2022), gefolgt von der Abteilung für Fitness mit 287 (plus 13). Den größten Sprung machte die Turnabteilung, die mit einem Zuwachs von 71 auf jetzt 287 Mitglieder kommt, dicht gefolgt von den Basketballern auf Platz vier, die 273 Mitglieder (plus 14) zählen. Bei den fünf kleineren Abteilungen verzeichnen Leichtathletik 74 Mitglieder (plus 4), Volleyball 62 (plus 17), Tischtennis 53 (minus 1), Taekwondo 46 (minus 3) und Wandern 13 Mitglieder (minus 1). Die 31 Mitglieder der aufgelösten Tennis-Abteilung können in einer Kooperation mit der DJK Durlach auf deren Anlage spielen.

## Derzeit keine Erhöhung der Beiträge

Die Turnerschaft ist auch wirtschaftlich gut aufgestellt, der Verkauf der früheren Vereinsgaststätte an den Betreiber des „hubRaum“ hat Geld in die Kasse gespült. „Vor diesem Hintergrund können wir auf eine durch die

Kostenexplosion bei der Energie und die verbesserten Vergütungen für unsere Übungsleiter eigentlich notwendige Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für das kommende Jahr verzichten“, unterstrich der ebenfalls einstimmig wiedergewählte Finanzvorstand Bernhard Schaffner vor der Versammlung. Weiter ermöglichte die Veräußerung der Gaststätte bereits zu Anfang des Jahres die Erneuerung des maroden Hallenbodens in der vereins-eigenen Werner-Stegmaier-Sporthalle.

## Fehlende Hallenkapazitäten weiterhin Hauptproblem

Dessen ungeachtet leidet die TSD nach wie vor an fehlenden Hallenkapazitäten. Die Raumnot setzt der ständig steigenden Nachfrage enge Grenzen. Wie die Abteilungsleitungen vor allem von Basketball, Handball und Tischtennis berichten, mussten sie bereits im abgelaufenen Jahr „aus Platzgründen“ Aufnahmestopps in einigen ihrer Angebote verhängen. Für den Vorstand war bei der Versammlung klar, dass sich die TSD mit dieser unbefriedigenden Lage nicht abgeben und trotz der schwierigen städtischen Haushaltslage bei den politisch Verantwortlichen weiter auf eine Verbesserung der Situation

drängen – und auch eigene Lösungen, etwa in Form einer Leichtbauhalle, ins Auge fassen will.

### **Neue Angebote und Jubiläumsveranstaltungen**

Nach dem Rückzug des externen Veranstalters schlichtete die TSD ihren Turmberglauf in diesem Jahr wieder vollständig in Eigenregie. Mit Erfolg. „Insgesamt fast 400 Läuferinnen und Läufer waren beim Hauptlauf am Start, dazu 300 Jungen und Mädchen beim Kinderlauf. Und alle zeigten gute Leistungen und hatten riesigen Spaß“, zog TSD-Geschäftsführerin Leonie Pütz, die mit ihrem neuen Orga-Team Vorbereitung und Durchführung stemmte, eine positive Bilanz. Leonie Pütz, die seit März dieses Jahres die

operativen Geschäfte des Vereins leitet, ist studierte Gesundheitsmanagerin und Artistin und will im nächsten Schritt die Angebote der TSD in Richtung Prävention- und Gesundheitssport ausweiten sowie Kurse in Akrobatik anbieten.

Darüber hinaus stehen für die Turnerschaft im Jahr 2024 neben der Teilnahme an Altstadt- und Weinfest gleich zwei Jubiläumsveranstaltungen an. Anfang Oktober geht der jährliche Turmberglauf bereits das 30. Mal auf die Strecke und zuvor treffen sich vom 9. bis zum 11. Mai Teams aus dem gesamten Bundesgebiet zu „15 Jahre Durlach Turnados“ in der Weiherhofhalle zu einer Wiederauflage des inklusiven Handball-Turniers „Heimspiel“.

## Rechtsanwälte

### **Dr. Schmitt und Kollegen**

#### **PARTNERSCHAFT**

GERALD GEMÜSCHLIEFF • WALTHER HINDENLANG  
ALWIN KUNKEL • NADINE ÖHLINGER  
JULIA HASERT • ROUVEN WINKLER

DR. SCHMITT UND KOLLEGEN  
MOLTKESTRASSE 41 • 76133 KARLSRUHE  
TELEFON +49 721 20192-0 • TELEFAX 20192-99  
WWW.RAE-DR-SCHMITT.DE

## 29. Durlacher Turmberglauf

Frischer Wind in bekanntem Format



**Mathias Tröndle und Ortsvorsteherin Alexandra Ries geben den Startschuss für den 29. Durlacher Turmberglauf. Foto: Christine Gustai**

Am 30. September dieses Jahres fiel zum 29. Mal der Startschuss für den Durlacher Turmberglauf auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Vieles war altbekannt, doch im Hintergrund gab es einige Neuerungen. So war das Orga-Team fast gänzlich neu besetzt und fand in Leonie Pütz, der neuen Geschäftsführerin der Turnerschaft, eine frische Leitung. Ergänzt wurde das Team durch Nathalie Schneider, Fabian Strecker und Rafael Golis – alle drei sehr erfahrene Läufer. Eine Laufveranstaltung kannten die

drei bisher jedoch auch nur aus Teilnehmersicht. Eine wichtige Stütze waren daher die „alten Hasen“ im Team: Ingrid Mickley unterstützt den Turmberglauf seit Anbeginn und konnte wertvolle Tipps geben. Hermann Umfahrer (Basketballabteilung) übernahm wie in den Vorjahren die Streckensicherung und zudem die Kennzeichnung und Genehmigung bei den Behörden. So war das Team gut aufgestellt und blickte aufgeregt, aber positiv auf die gestellte Aufgabe.

## Kinderlauf gefragt wie nie

Der Kinderlauf im Schlossgarten bietet auch für die kleinsten Flitzer schon die Möglichkeit, das Laufen für sich zu entdecken. Ab 4 Jahren können sich hier die

Kinder auf die Strecke wagen. Und das Angebot wurde mit überwältigender Teilnahme angenommen:

300 Kinder hatten sich angemeldet, an den Start gingen dann 240 kleine Läuferinnen und Läufer. Ab 13 Uhr herrschte großer Trubel im

Durlacher Schlossgarten und lauter aufgeregte Kinder und begeisterte Eltern standen entlang der Strecke, um die



**Kinderlauf im Schlossgarten: Die Begeisterung war groß. Foto: Christine Gustai**

Kleinen anzufeuern. Unterstützung hatte das Team hier von Ulrich Wagner und seiner Familie. Ohne deren langjährige Erfahrung und Expertise wäre der Lauf sicher nicht so gut organisiert gewesen.

An dieser Stelle geht somit ein großer Dank an das Team des Kinderlaufs.

## Hauptlauf bei schönstem Wetter

Der Turmberglauf war in diesem Jahr mit schönem Wetter gesegnet und so haben sich auch über die Nachmeldung noch einige Läuferinnen und Läufer motivieren lassen auf die 10 km Strecke durch Durlach zu starten. Die Technik im Start- und Zielbereich war dank des erfahrenen Technikers von RaceResult schnell aufgebaut und



**Stolz zeigten sich die kleinen Finisher mit ihren Holz-Medaillen. Foto: Christine Gustai**



**Sieger Florian Zittel im Zieleinlauf. Foto: Christine Gustai**

eingrichtet. Im Vorhinein wurde die Musik samt Technik bereitgestellt und der Zieleinlauf mit Verpflegungsstation aufgebaut. Um kurz vor 16 Uhr war dann also alles bereit für die Sportler. Die Aufregung im Team war groß – jetzt hieß es Daumen drücken, dass im Vorfeld alles richtig gemacht wurde und die Läuferinnen und Läufer ein gutes Erlebnis auf der Strecke haben. Durch die Lage des Start- und Zielbereichs auf dem Marktplatz und dem Saumarkt, war auch reichlich Publikum anwesend, das das Schauspiel sichtlich genossen hat. Pünktlich um 16 Uhr schickten dann Mathias Tröndle und Ortsvorsteherin Alexandra Ries mit dem Startschuss die Läufer und Läuferinnen auf die Strecke. Die Stimmung war einzigartig und durch die

Streckenführung wurde dem Publikum lange Zeit was geboten – nach Kilometer eins passieren die Sportler nämlich nochmals den Startbereich, bevor sie dann Richtung Grötzingen den Lauf fortsetzen.

Nach sehr guten 33:05 Min. kam mit Florian Zittel auch schon der erste Läufer ins Ziel und konnte sich somit den Gesamtsieg sichern. Auf den Plätzen zwei und drei folgten dann kurz hintereinander Paul Jelden (33:28) und Paul Gekeler (34:14). Bei den Frauen erlief sich Lea Baus mit 38:37 Min. eine super Zeit und damit den ersten Platz. Ihr folgten Valerie Reetz (41:48) und Jessica Elisabeth Bruce (42:10) auf den Plätzen zwei und drei.

### Es wurde nicht nur gelaufen

Eine besondere Premiere feierte der Turmberglauf in diesem Jahr mit dem Start von Susanne Böhme – die Sportlerin sitzt seit einem Unfall im Rollstuhl und ging mit dem Rolli auf die Strecke. Da Laufen und Fahren nicht vergleichbar sind, startete sie mit Absprache außer Konkurrenz. Für das nächste Jahr möchte das Orga-Team hier aber eine eigene Klasse aufbauen und mehr Menschen mit Behinderung an die Startlinie des Turmberglaufs ziehen.

### Siegerehrung in der Weiherhofhalle

Den Abschluss des ereignisreichen Tages zelebrierten alle

gemeinsam in der Weiherhofhalle. Hier konnten sich die erfolgreichen Finisher auch das berühmte Turmbergglas als Trophäe abholen.

Für das nächste Jahr – ein Jubiläumsjahr für den Turmberglauf – hat das junge Orga-Team schon viele neue Ideen im Kopf und ist hochmotiviert, den Lauf weiter zu verbessern. Denn dass es bei dieser Feuertaufe noch hier und da etwas gehakt hat, war abzusehen. Aber ganz nach dem Motto „learning by doing“ hat das Team viel von diesem ersten gemeinsamen Erfolg mitgenommen und bleibt auch für das kommende Jahr bestehen.



Siegerin Lea Baus auf den letzten Metern. Foto: Christine Gustai

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung schlicht nicht möglich wäre! Ein großer Dank geht außerdem an alle Sponsoren und Unterstützer des Turmberglaufs.



Niemand wird allein gelassen: Mit guter Stimmung wird der letzte Läufer ins Ziel begleitet. Foto: Christine Gustai

GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

EINE  
KLARE  
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPELEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU    SANIERUNG    BERATUNG

Glaserei Sand  
& Co. GmbH  
Geschäftsbüro: 17  
76225 Karlsruhe

Tel.: 0721/74 00 110  
Fax: 0721/48 63 29  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de

## Impressionen 29. Durlacher Turmberglauf



- 1) Begleitung bis ins Ziel: Ohne die flinken "Hasen" geht nichts beim Kinderlauf.
- 2) Im Zieleinlauf: Die heiß ersehnte Medaille bekommt hier jedes Kind direkt nach dem Lauf.
- 3) Wichtige Funktion: Das Führungsfahrrad leitet die Läuferinnen und Läufer auf die richtige Strecke.
- 4) Mitten im Getümmel: Susanne Böhme startet im Rolli beim 29. Turmberglauf.

Alle Fotos: Christine Gustai

**Peter Ohm**  
Rohrleitungsbau GmbH



Warum Sie auf uns  
zählen können?

Weil die komplette und  
betriebsbereite Verlegung von Rohren  
aller Materialien Drücken und  
Nennweiten zur Beförderung von  
nahezu allen Medien aus  
einer Hand erfolgt.



1998 gegründet, im  
hochspezialisierten  
Rohrleitungsbau tätig und mehr als  
15 Mitarbeiter beschäftigt. Die Peter  
Ohm Rohrleitungsbau GmbH hat sich auf  
die Einbringung von Rohrsystemen  
für Gas, Wasser und Fernwärme  
spezialisiert.



**Im Schleher 9  
76187 Karlsruhe**

**Tel.: 0721 / 951380-0**

**E-Mail: [info@greulich-bau.de](mailto:info@greulich-bau.de)**

## Von den Worldgames zum Heimspiel

Handballer der Durlach Turnados holten bei SO-Weltspielen mit Nationalteams Silber und Bronze



**Riesenstimmung:** Bei den Spielen des Handballturniers herrschte eine geradezu euphorische Atmosphäre in den Hallen. Foto: Mathias Tröndle

Mit zwei Medaillen im Gepäck kehrten die deutschen Handball-Nationalteams von Special Olympics Ende Juni von den Weltspielen in Berlin zurück. Unter ihnen waren mit den Spielerinnen Mariella Baltes, Celina Becker, Jessica Honeck, Julia Matz und Elisabeth Ruckenbrod sowie Trainerin Lisa Herbst (alle Frauenteam Germany) 2, Torhüter Volker Fetzner, Rechtsaußen Florian Kiefer und Torjäger Kai Polefka sowie Headcoach Sebastian Tröndle und Trainerin Eva Karpf (alle Unified-Team Germany) gleich zwölf Akteure

aus den Reihen der Durlach Turnados der Turnerschaft Durlach (TSD). Und Frauen wie Männer zeigten Leistung und Begeisterung, hatten Spaß und Erfolg: Beim gigantischen Festival des inklusiven Sports in der Hauptstadt, bei dem 7.000 Athletinnen und Athleten aus 190 Ländern in 26 olympischen Wettbewerben an den Start gingen, holte das Frauenteam Germany 2 im Handball-Turnier in seiner Leistungsgruppe die Silbermedaille, das Unified-Männerteam Bronze.

## Da versagte fast die Stimme

Das Frauenteam, das sich ausschließlich aus Spielerinnen der TS Durlach, der TSG Wiesloch und von Phönix Sinzheim (SO Baden-Württemberg) zusammensetzte, musste im Endspiel zwar den quirligen Spielerinnen aus Bangladesh den Vortritt lassen, doch das tat der Riesenstimmung keinerlei Abbruch. Im Gegenteil: Nach dem Schlusspfiff versammelten sich die Spielerinnen beider Teams zu einem großen Kreis und tanzten unter dem Beifall der rappelvollen Halle, was das Zeug hielt. „Das war schon Gänsehaut pur“, bekannte Julia Matz, die wie ihre Team-Kolleginnen von der Atmosphäre dermaßen geplättet war, dass es ihr fast die Stimme versagte.

## Unter Top drei im SO-Welthandball

Jede Menge Gänsehaut-Momente gab es auch beim Turnier der Männer im Unified-Handball, bei dem Spieler mit und ohne Behinderung gemeinsam auf das Parkett gehen. Das bundesdeutsche Team ließ in der Qualifikation so arrivierte SO-Teams wie Kenia oder Spanien hinter sich und schaffte es wie bei den vergangenen Weltspielen unter die Top drei im SO-Welthandball.

## Kanzler vor Ort bei Handballern

Und wie 2019 in Abu Dhabi gab es auch dieses Mal Bronze, die Mannschaften aus Dänemark (Gold) und Ungarn (Silber) waren in der Endrunde einen kleinen



**Auf dem Podest: Die bundesdeutsche SO-Auswahl nimmt den Lohn ihres begeisternden Auftritts in Berlin entgegen. Foto: Eva Karpf**



**Hoher Besuch: Auch Bundeskanzler Olaf Scholz besuchte bei den Weltspielen die deutschen Handballerinnen und Handballer. Foto: Mathias Tröndle**

Tick besser als die Auswahl von Chefcoach Sebastian Tröndle. Der zeigte sich stolz und zufrieden über Leistung und Auftreten seines Teams, das sich als „großartige Einheit“ präsentiert hatte. Auch Rückraumschütze Kai Polefka sprach von „tollen Spielen und super Leistungen“. Die begeisternden Spiele zogen auch jede Menge Prominenz an. So ließ sich sogar Bundeskanzler Olaf Scholz beim Handballturnier von Spielern und Trainern auf den neuesten Stand im inklusiven Sport bringen.

## **Inklusion weiter mit Leben erfüllen**

Die Begeisterung über den inklusiven Sport soll nach Meinung aller Beteiligten keine Eintagsfliege bleiben. Auch der TSD-Vorsitzende Mathias Tröndle, der als damaliger Präsident von SO Baden-Württemberg zusammen mit DHB-Nationalspielerin Amelie Berger die Siegerehrung im Handballturnier übernommen hatte, hoffte sehr, dass die medial weltweit aufbereiteten Weltspiele „einen gewaltigen Schub dafür bringen, den inklusiven Gedanken in Sport und Gesellschaft nachhaltig zu verankern und mit Leben zu erfüllen“.



**Freude pur: Die Turnado-Spielerinnen und -Spieler in den beiden Nationalteams zeigen sich mit ihren Coaches und dem TSD-Vorsitzenden Mathias Tröndle (r.) voller Stolz mit ihren Medaillen. Foto: Isabell Marx**

## TSD geht nächste Schritte

Die TS Durlach geht indessen selbst die nächsten Schritte in Sachen Inklusion. So geht in dieser Hallenrunde nicht nur das Traditional Team der Durlach Turnados, das sich ausschließlich aus Spielerinnen und Spielern mit Handicap zusammensetzt, in der SOBW-Runde des Handballverbands an den Start, sondern die TSD ist erstmals auch mit dem Unified-Team der Turnados in der regulären AH-Runde des Handballkreises dabei. Und als nächster Höhepunkt steht im

kommenden Jahr die Wiederaufnahme des vor der Corona-Krise traditionellen bundesweiten inklusiven Handballturniers „Heimspiel“ auf dem Programm. Dazu erwartet die TSD vom 9. bis zum 11. Mai 2024 Teams aus ganz Deutschland in der Weiherhofhalle. Das Orga-Team ist bereits mitten in den Vorbereitungen.

## Damit Sie gesund, fit und aktiv bleiben.

Von Bewegung über Ernährung und Entspannung bis hin zur psychischen Gesundheit.

Weitere Informationen unter:  
[aok.de/wa/wb-und-gesund](http://aok.de/wa/wb-und-gesund)



### GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg  
Die Gesundheitskasse Mittlerer Oberrhein.

AOK 

Zu unseren Arbeitsbereichen gehören: die Verlegung von Gas-, Wasser-, Abwasser- und Fernleitungen sowie Telefonkabeln und auf die Ausführung von Schachtbauwerken.

Rund 130 fachkundige Mitarbeiter mit langjähriger Berufserfahrung werden unter anderem auch für das Anlegen von Parkplätzen, Betonflächen und Zufahrtbereichen eingesetzt.



**Greulich & Co. GmbH**  
**HOCH-TIEF-GLEISBAU**

Greulich & Co. GmbH  
(Hoch - Tief - Gleisbau)  
im Schiebert 9, 70387 Karlsruhe  
Telefon: 0723 / 901000-0  
E-Mail: [info@greulich-bau.de](mailto:info@greulich-bau.de)

## Vielfalt als Quelle der Stärke

Ehrenamtspreis im Sport für TSD-Coach Sebastian Tröndle



**Auf der Bühne: Bürgermeister Dr. Martin Lenz (r.) und Silke Hinken (l.) sprechen mit den drei Durlachern über inklusiven Sport. Foto: TSD**

Die Stadt Karlsruhe würdigte jetzt das beispielgebende Engagement von Sebastian Tröndle für die Durlach Turnados mit einem der drei diesjährigen Ehrenamtspreise im Sport. Tröndle, der seit fast 15 Jahren die inklusive Handballgruppe der Turnerschaft Durlach (TSD) trainiert und leitet, erhielt die Auszeichnung Anfang November von Bürgermeister Martin Lenz im Tollhaus im Rahmen einer Ehrungsfeier für besondere Leistungen im Jugendsport.



## Sportliche Einheit geformt

In ihrer Laudatio betonte die Leiterin der Abteilung Sport im städtischen Schul- und Sportamt, Silke Hinken, Sebastian Tröndle nutze die Kraft des Sports, „um das Verbindende in den Vordergrund zu rücken“. Der 40-jährige Headcoach habe bei den Durlach Turnados „eine Gemeinschaft geschaffen, in der Vielfalt als Quelle der Stärke und nicht als Hindernis“ betrachtet werde. In dieser Vielfalt habe es Tröndle geschafft, „mit Respekt, Optimismus und Einfühlungsvermögen all diese Unterschiede zu einer sportlichen Einheit zu formen“. Mit dem Preis ehre die Stadt den TSD-Coach „für seinen Beitrag zur Schaffung einer inklusiven Gesellschaft durch den Sport“.



**Ehrung: Sebastian Tröndle freut sich mit Julia Matz und Thorben Müßle von den Durlach Turnados über die Auszeichnung. Foto: TSD**

# Wir suchen Übungsleiter\*innen



## Eltern-Kind-Turnen

dienstags 15-17 Uhr | Pfinzbau Durlach

**TURNERSCHAFT  
DURLACH  
1846 e.V.**

**Interesse?**

📧 [gruetzsch@turnerschaft-durlach.de](mailto:gruetzsch@turnerschaft-durlach.de)  
☎️ 07141 201463



**Deine Aufgaben:**

Aufbau von spannenden  
Sportstationen

Begrüßung und  
Verständigung der Kinder  
und Eltern

Ansprechperson während der  
Stunde



**HERRMANN**  
HAUSTECHNIK

150



**150 JAHRE - EIN GRUND ZUM FEIERN!**



SANITÄR



ERSATZTEILE



KLIMA



HEIZUNG



KUNDENDIENST



BLECHNEREI

INKLUSIVE FACHMARKT IM HAUS!

[WWW.HERRMANN-DURLACH.DE](http://WWW.HERRMANN-DURLACH.DE)

FRÖNZHEIMER STRASSE 15 • 76227 KARLSRUHE • TEL.: 0721/943600

## WM- Effekt?

Immer mehr Kinder wollen Basketball spielen



U10 mit dem Trainergespann D. Mock und P. Busbach. Foto: D. Mock

Zuerst war es der Nach-Corona-Effekt, jetzt scheint der Weltmeistertitel der deutschen Männer in diesem Frühjahr Wirkung zu zeigen. Die Nachfrage nach Basketball-Spielen in der Turnerschaft ist weiterhin sehr hoch, vor allem im Jugendbereich.

Dies ist eigentlich eine sehr erfreuliche Entwicklung, stellt die Abteilung aber vor weiterhin große Probleme. Die Gründe dafür lassen sich einfach zusammen fassen: Zu wenig Hallenraum, zu wenig TrainerInnen, zu wenig Geld. Die Kosten für ballspielende

Abteilungen steigen stetig, seien es die Ausgaben für die Trainer, für Ausrüstung oder für Schiedsrichter. Bei Letzteren können an einem kompletten Spieltag gerne an die 300 Euro anfallen. Das ist alleine mit Mitgliedsbeiträgen nicht zu erwirtschaften. Dies alles ist aber kein Grund zum Verzagen, der Sport steht weiter im Vordergrund.

**Mit Optimismus in die neue Saison: Frauen 1 Spitzenreiterinnen in der Oberliga.**

Für die Frauen 1 galt es den

Abstieg aus der Regionalliga Südwest in der vergangenen Saison aufzuarbeiten und in positive Energie umzuwandeln. Der Kader ist zum größten Teil zusammengeblieben, so dass auf einer intakten Teamstruktur aufgebaut werden konnte. Als kleine Wermutstropfen mussten der berufsbedingte Abgang von Eliza Sanzillo und die eingeschränkte

Trainingsbeteiligung von Kerstin Marks, Maria Pelzl und Luisa Fluhr verkraftet werden.

Stimmung und Teamgeist sind ungebrochen gut, trotz einer etwas zerstückelten Vorbereitung wurden die Grundlagen für die lange Saison gelegt. Ob auch die spielerischen und physischen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison gelegt wurden, zeigte sich gleich im erstem Saisonspiel. Gegnerinnen zum Oberliga-Auftakt waren die Mit-Absteigerinnen der TG Sandhausen. In einer kämpferischen und ansprechenden Partie behielt die Frauen 1 am Ende mit 2 Punkten Vorsprung die Oberhand (49:47). Dieser Schwung wurde offensichtlich in die weiteren Partien mitgenommen. Die Regionalligareserve der Basket Ladies Kurpfalz 2 wurden ebenso wie die Aufsteigerinnen der DJK Eppelheim deutlich geschlagen

(80:54 / 79:51). Dabei machte sich die Ausgeglichenheit des Kaders bezahlt.

Leider schlug dann das Verletzungspech zu, der Kader wurde reduziert, und so taten sich die Frauen 1 im weiteren Verlauf gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte doch sehr schwer. Gegen den USC Freiburg 3 blieb Durlach spielerisch lange Zeit hinter den eigenen Ansprüchen zurück. Aber aufgrund einer vorbildlichen Einstellung gelang trotz eines zeitweise 18-Punkte-Rückstandes im 3. Viertel in den Schlussminuten die Wende und ein knapper Sieg (61:57). Auch gegen die bis dahin sieglosen Frauen der SG Mannheim war den Durlacherinnen ein fehlender Rhythmus anzumerken. Aber auch in dieser Partie biss sich das Team um Kapitänin Denise Fritzen in das Spiel und fuhr einen harten und knappen Arbeitssieg nach Hause (50:47).

Nach einer guten Trainingswoche fand das Team dann auch wieder im Spielbetrieb zurück in die Spur. Mit einem beeindruckenden Kantersieg gegen den USC Heidelberg 3 (96:41).

So stehen die Frauen 1 nach sechs Spieltagen ungeschlagen an der Tabellenspitze der Oberliga Baden. Die Freude darüber wird leider durch weitere Verletzungen getrübt. Dennoch ist der Kader

stark genug besetzt, um auch die kommenden Partien erfolgreich bestreiten zu können. Mit dem Teamspirit und der Einstellung, welche das Team bisher gezeigt hat, sind die Frauen 1 schwer zu schlagen.

### **Holpriger Saisonstart bei Männern 1**

Als Aufsteiger starteten die Männer 1 in die Bezirksligasaison. Und obwohl es im ersten Saisonspiel die fast schon obligatorische Niederlage setzte, kann man nach vier Spieltagen sagen, dass das Team auf jeden Fall mithalten kann und mit dem direkten Abstieg normalerweise nichts zu tun haben sollte. Doch der Reihe nach:

Das Grundlagentraining im Sommer wurde mit einer erfreulich hohen Trainingsbeteiligung wahrgenommen. Trotzdem blieb vor dem ersten Saisonspiel - wie bereits in den vergangenen Jahren - urlaubsbedingt wieder zu wenig Zeit, um sich einzuspielen. Und als sich zu Saisonbeginn mit dem TSV Graben ein gut eingespieltes und noch dazu größtmäßig überlegenes Team in der Weiherhalle einfand, schaffte man es nicht, die Automatismen der Vorsaison abzurufen. Vor allem in der Offensive lief relativ wenig zusammen. So musste man

sich nach 40 intensiven Spielminuten knapp mit 75:80 geschlagen geben. Aber es sollte noch schlimmer kommen:

Auch im zweiten Saisonspiel gegen den SSC Karlsruhe verließ man das Parkett nur als zweiter Sieger. Zusammenfassend kann man sagen, dass man sich an diesem tristen Samstagabend nahtlos dem sehr überschaubaren Niveau der Schiedsrichter und des Kampfgerichtes anpasste und ein Spiel gegen einen keineswegs überzeugenden Gegner verlor. Als Lichtblick an diesem Abend kann nur angeführt werden, dass es nach knapp 2 ¼ Stunden Spielzeit in den letzten 49 Sekunden gelang, einen 11 Punkte Rückstand auf drei Punkte zu verkürzen. Mit zwei Sekunden auf der Uhr hätte man mit dem letzten Wurf von der Mittellinie sogar noch eine Verlängerung erzwingen können. So musste man die Waldstadt mit einer 62:65 Niederlage im Gepäck verlassen. Im nächsten Spiel ging es dann in der Augustenburghalle in Grötzingen gegen den letztjährigen Landesligisten UCH Baden-Baden. Und es sollte kein guter Tag für Baden-Baden werden. Im Vorfeld konnte schon unsere zweite Männermannschaft knapp gegen die „Zweite“ aus Baden-Baden gewinnen. Und für die erste sollte es noch schlimmer kommen. 27:10 hieß es nach dem ersten Spielviertel für die

Turnerschaft. Vor allem Dino Jakolis war in Spiellaune und sorgte mit 18 Punkten in 8 Minuten für offene Münder bei Gegnern und Zuschauern. Baden-Baden wollte mit einer Umstellung auf eine Zonenverteidigung den Spielfluss bremsen, hatte damit aber keinen Erfolg. Allein 10 Dreier fanden im weiteren Spielverlauf ihr Ziel, so dass am Ende der ungefährdete 91:61 Endstand von der Anzeigentafel leuchtete. Die Männer 1 waren in der Bezirksliga angekommen. Und der Aufwärtstrend setzte sich fort. Zum vierten Spiel kam der letztjährige Mitaufsteiger TV Bretten nach Durlach. Und

ähnlich wie in der letzten Saison gab es für Bretten in Durlach nichts zu holen. Von Anfang an machte die Turnerschaft klar, dass sie nicht gewillt war, dieses Spiel zu verlieren. Schon zur Halbzeit hieß es 46:25 für die Heimmannschaft und der Vorsprung wurde bis zum 107:44 Endstand weiter ausgebaut. An diesem Tag gelang offensiv einfach alles: Die zahlreichen Zuschauer konnten schnelles Fastbreak-Spiel, eine hohe Trefferquote jenseits der Dreierlinie sowie mehrere schöne Anspiele unter die Körbe genießen.

## Frauen 2 und Männer 2

Die beiden zweiten Mannschaften bei Männern und Frauen sind durchwachsen in die Landesliga, bzw. Kreisliga gestartet. Die Frauen werden es schwer haben, denn das neu formierte Team mit vielen jungen und wenigen älteren Spielerinnen muss sich erst noch finden. Bei den Männern 2 ist eindeutig ein Aufwärtstrend festzustellen. Hier scheint sich inzwischen eine passende Mischung gefunden zu haben, die mit Engagement und Spass in die Runde gestartet ist.

## Jugend

Generell hat die Zahl der Minibasketball-Teams in der



**FASANENBROT**  
Vollkornbäckerei

**BIO**  
Lebendige  
Vollkornbäckerei

Brotspezialitäten, Brötchen, Feinbäck und Kästert  
aus rein biologischen Zutaten.

Wir backen für Sie,  
damit Sie sich täglich gesund ernähren.

Schauen Sie vorbei!

**Filiale in Karlsruhe-Durlach**  
Pflanzstraße 58  
76271 Karlsruhe-Durlach  
Tel. 0709 - 443344

**Produktion und Hauptgeschäft:**  
Lorenzstr. 1  
76257 Durlach  
Tel. 07044 - 137.25.00

[www.fasanenbrot.de](http://www.fasanenbrot.de)

[fasanenbrot.de](http://fasanenbrot.de)

Region signifikant zugenommen, wobei Durlach ein wichtiger Standort für diesen Altersbereich ist und mit dem Season Opening, den Bambiniturnieren und den Minibasketball-Trainerlehrgängen Leuchtturmfunktion hat.

Der Minibereich platzt in Durlach inzwischen fast aus allen Nähten. Längst ist die Kapazitätsgrenze in den Gruppen der 6-12-Jährigen erreicht, immer wieder müssen Nachfragen von Eltern abschlägig beschieden werden. Bei der U8 sind regelmässig rund 20 Kinder im Training, bei der U10 sogar mittlerweile 26 Kinder. Während es bei den ganz kleinen

der U8 noch recht spielerisch zugeht, merkt man bei der U10 schon viele Fortschritte. Die Mädchen und Jungen haben verstanden, dass Basketball nur im Team funktioniert, unabhängig vom individuellen Entwicklungsstand. So spielen unsere Kids inzwischen einen ansehnlichen Basketball. Dank des Trainerduos Daniela Mock und Paul Busbach, ist individuell abgestimmtes Training möglich. Die Schwerpunkte liegen auf Ballgefühl, Reaktionsschnelligkeit, Orientierung, Konzentration und Geschicklichkeit.

Bei der U12 hat die Neueinteilung der Mannschaften dazu geführt, dass die Jungen- und die Mädchenmannschaft in dieser Saison als Konkurrenten in der Kreisliga A spielen. Im ersten vereinsinternen

Aufeinandertreffen mussten sich die Jungen den Mädchen deutlich mit 30:77 geschlagen geben. Das war eine herbe Enttäuschung für die Jungs, was sie nicht auf sich sitzen lassen wollen. Man darf auf das Rückspiel gespannt sein!

Ansonsten lassen die bisherigen Ergebnisse mit teilweise deutlichen Siegen vermuten, dass beide Teams um die Plätze an der Tabellenspitze mitmischen können.



**M. Thomas von den Frauen 2 mit Elan zum Korb.**  
Foto: H. Brandenburger

## U14/ U16

Die männliche U14 ist wegen Abgängen in die ältere U16 und vielen Neuzugängen kräftig durcheinandergewirbelt worden. Das Team muss erst noch zusammenwachsen, um gegen die teilweise starken Gegner bestehen zu können. In der Findungsphase befinden sich ebenfalls die Mannschaften der U14 weiblich, der U16 weiblich und der U16 männlich. Auch hier stellen sich durch den Wechsel in die jeweilig höheren Altersklassen, das Nachrücken von jüngeren Spielern und die Integration vieler neuer SpielerInnen viele Herausforderungen. Weshalb die bisherige Bilanz der Spiele mehr Niederlagen als Siege aufweist.

## U18

Die U18 weiblich würde gerne, wie im Vorjahr, die Bezirksmeisterschaft holen und dann um die baden-württembergische Meisterschaft spielen. Das Team ist aktuell noch ungeschlagen, hatte aber mit dem SSC und EK Karlsruhe bereits schon zwei Gegner, die alles abverlangt hatten und gegen die die Rückspiele noch lange nicht in trockenen Tüchern sind. Zudem werden sich noch zwei weitere Gegner als ernsthafte Hürden erweisen. Die



**Ein gut gelauntes Männer2 -Team.  
Foto: H. Brandenburger**

Leistungsdichte hat sich wesentlich verbessert und es wird eine spannende Saison werden.

Die U18 männlich hat trotz zahlreicher Verletzungsausfälle wichtiger Spieler mit 3 Siegen aus 4 Spielen einen guten Saisonstart hingelegt. Einen großen Anteil daran haben die fünf U16 Spieler, die den sonst talentierten, jedoch eher kleinen Kader nicht nur erweitern, sondern auch in den Spielen Verantwortung übernehmen können. Saisonziele sind vor allem, den Kader zu festigen und die Zuverlässigkeit der Spieler weiter zu fördern, um so oben in der Tabelle mitspielen zu können.

Durch die Reboundstärke und Schnelligkeit des Teams können viele Punkte durch Schnellangriffe erzielt werden. Es gilt nun weiterhin, die Verteidigung als Stärke auszubauen und im Positionsangriff durch flüssigere Angriffe zu punkten. So sollen sich die Spieler weiter gut entwickeln, damit der Schritt zum Seniorenbasketball so erfolgreich wie möglich gelingt.

### **Schiedsrichterinnen auf dem Vormarsch**

Erfreulich ist die Entwicklung in Bezug auf das

Schiedsrichterwesen. Es konnten zahlreiche NeuschiedsrichterInnen gewonnen werden. Damit stehen die Aussichten gut, dass die Turnerschaft gut über die Saison kommt und die verschärften Auflagen des Verbands, genügend Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen, erfüllen kann.

Im Übrigen stellen wir einen überrepräsentativen Anteil an weiblichen Schiedsrichtern.

D. Cantelles/ S. Köpp/ D. Mock/  
Ch. Paeffgen/ F. Seyboth



Fritz Bierhalter  
Getränke-Fachgroßhandel GmbH  
An der Rossweid 9  
76229 Karlsruhe  
0721-95057-0 FAX 0721-95057-13  
[www.bierhalter-getraenke.de](http://www.bierhalter-getraenke.de)



HOCH- UND INGENIEURBAU  
Greulich & Co. GmbH



Als mittelständiges Bauunternehmen bietet die Firma Hoch- und Ingenieurbau Greulich & Co. GmbH fach- und termingerechte Bauleistungen für öffentliche und private Auftraggeber an. Zum Aufgabenbereich gehören Beton-, Stahlbeton-, Maurerarbeiten sowie Umbauten bestehender Gebäude.



Kompetenz und Know-How machen uns zu einem gefragten Partner am Bau. Mit unserem qualifizierten Team führen wir Bauaufträge mit modernsten Geräten und Schalungssystemen aus.

Im Schlehert 9  
76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 951380-0  
E-Mail: [info@greulich-bau.de](mailto:info@greulich-bau.de)

## Functional Fitness – Schlüsselkomponente für gesundes Miteinander bei der Turnerschaft Durlach



Die Aktiven der Functional Fitness Gruppe. Foto: TSD

### Was ist Functional Fitness?

Functional Fitness konzentriert sich darauf, den Körper auf eine Weise zu trainieren, die alltäglichen Bewegungen und Aktivitäten erleichtert. Statt isolierter Übungen werden komplexe Bewegungsabläufe trainiert, um die körperliche Leistungsfähigkeit in verschiedenen Lebensbereichen zu steigern. Es geht darum, alltägliche Herausforderungen besser bewältigen zu können, sei es beim Heben schwerer

Einkaufstüten, beim Spielen mit den Kindern oder bei sportlichen Aktivitäten.

### Warum ist Functional Fitness wichtig?

#### Verletzungsprävention

Functional Fitness verbessert Stabilität, Beweglichkeit und Ausdauer. Dies trägt dazu bei, Verletzungen zu vermeiden, insbesondere bei den vielen sportlichen Aktivitäten, die in unserer Turnerschaft angeboten werden.

### Ganzheitliche Gesundheit

Diese Art des Trainings fördert nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Gesundheit. Es steigert die Konzentration, reduziert Stress und erhöht das Wohlbefinden.

### Steigerung der Leistungsfähigkeit

Functional Fitness kann die sportliche Leistung in anderen Disziplinen verbessern. Unsere Turnerinnen und Turner profitieren davon in ihren jeweiligen Sportarten.

### **Fazit**

Functional Fitness ist mehr als nur ein Modewort. Es ist eine entscheidende Säule für die körperliche und geistige Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Durch unser Training sind wir bestrebt, eine Gemeinschaft aufzubauen, die stark, flexibel und widerstandsfähig ist. Einfach mitmachen und die Vorteile von Functional Fitness für sich selbst entdecken – für ein gesünderes, glücklicheres Leben und eine erfolgreichere Turnerschaft Durlach.

**Das Einrichtungshaus in  
Karlsruhe-Durlach**

**Polster, Wohnen,  
Speisen, Schlafen  
und Küche**

**MOEBEL  
SCHMITT**

Ernst-Friedrich-Str. 1a, Karlsruhe, Tel: 0721-41271  
Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.00-18.30, Sa nach Terminvereinbarung  
[www.moebelhaus-schmitt.de](http://www.moebelhaus-schmitt.de)

## TSD Report Handball



**Die Minis mit ihren stolzen Trainern Markus Bracht und Kerstin Bracht. Foto: TSD**

Durch zahlreiche Erfolge in den jeweiligen Qualifikationsrunden konnten sich einige Jugendmannschaften für die Landesliga, die weibliche C-Jugend sogar für die Badenliga, qualifizieren. Ein vielversprechender Saisonstart lässt positiv in die Zukunft blicken, wobei es den Trainern neben den sportlichen Erfolgen hauptsächlich darum geht, den Kindern und Jugendlichen den Spaß am Sport zu vermitteln. Auch die Seniorenmannschaften starten in teils neuen Konstellationen mit hohen

Ambitionen in die Runde und konnten dabei in den ersten Partien einige Erfolge bejubeln.

### **Minis**

Immer noch viel Spaß haben die Minis bei ihrem wöchentlichen Training in der Sporthalle der Friedrich-Realschule. Hier steht vor allem die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Nach den Osterferien haben wir viele Minis in die E-Jugend verabschiedet. Nun ist wieder ein bisschen mehr Platz in der Halle, die sich jedoch erfahrungsgemäß

bis Weihnachten wieder füllt. Mit dem Jahrgang 2015 (ältester Mini-Jahrgang) waren wir am 07.10. auf dem ersten F-Jugend-Spieltag in Rintheim. Hier trafen sich fünf Mannschaften aus dem Handballkreis Karlsruhe und an drei Stationen wurde Handball und Königsball gespielt sowie ein Koordinations-Parcours absolviert

### **mE-Jugend**

Die männliche E-Jugend hat dieses Jahr großen Zuwachs von den Minis bekommen und kann stolz sagen, dass es 28 Jungs gibt, die begeistert das Handballspielen erlernen wollen. Gemeldet wurden deshalb auch 2 Mannschaften. Die E1 spielt in der 1. Bezirksliga und ist super mit 2 Siegen und einer Niederlage in die Saison gestartet. Die E2, wo viele Jungs das erste Mal Handball spielen, wurden in der 3. Bezirksliga außer Konkurrenz gemeldet, ist aber ebenfalls überragend gestartet. Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen aus 4 Spielen sind wir super zufrieden. Tendenziell schauen wir aber nicht auf die Siege oder Niederlagen, sondern wir versuchen unseren Jungs das Handballspiel beizubringen und Spaß am Ball zu vermitteln. Das Trainerteam, das dieses Jahr aus Lasse Sautter und Clemens Wild besteht, wird zusätzlich von Jakob Otte aus der B-Jugend

unterstützt. Wir freuen uns auf das Jahr und hoffen, dass wir den Jungs ein paar gute Tipps mit auf den Weg geben können.

### **wE-Jugend**

Mit viel Spaß und Freude starten wir in die Saison 23/24! Die Mädels der weiblichen E-Jugend sind immer hochmotiviert im Training dabei und extrem lernfreudig. Für die Hälfte des Teams wird das die erste Handballsaison sein. Deswegen ist es umso erfreulicher, dass wir direkt im zweiten Spiel schon die ersten zwei Punkten für uns gewinnen konnten. Trotz des recht kleinen Kadern sind wir uns sicher, eine schöne Saison zu spielen und natürlich das wichtigste, die Mädels immer mit einem Lächeln aus dem Training zu schicken. Auch neue Gesichter sind immer herzlich willkommen.

### **mD-Jugend**

Die männliche D-Jugend nimmt mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb teil. Das fünfköpfige Trainerteam hat viel Freude an der Arbeit mit den aktuell ca. 25 Jungs.

Das Team der mD1 misst sich mit den stärksten Gegnern in der Landesliga, der höchstmöglichen Spielklasse im BHV. Den Kern des Teams bilden Jungs, die trotz ihres jungen Alters schon seit

einigen Jahren Handball spielen. Eine konkrete Zielsetzung für die Saison gibt es nicht. Wenn jedoch alle Jungs dabei bleiben und weiter so mitziehen wie bisher, hat das Team das Potenzial dafür, einen der vorderen Tabellenplätze zu erreichen. Der Saisonstart ist geglückt, die Spiele gegen die stärksten Gegner der Liga stehen jedoch noch an.

Das Team der mD2 tritt in der 3. Bezirksliga an, in der die Platzierungen gegen vier weitere Mannschaften in jeweils drei Spielen ermittelt werden. Die meisten mD2-Jungs sind mit Freude und Engagement regelmäßig im Training dabei und entwickeln sich gut. Die Saisonvorbereitung ließ hoffen. Insbesondere ein deutlicher Testspielsieg hat das Trainerteam und sicherlich auch die Eltern aufhorchen lassen.

### wD-Jugend

Die weibliche D-Jugend steht mit der Meldung für die Landesliga diese Saison vor einer Herausforderung. Nachdem Jule Sautter als Trainerin das Team für ein Auslandsjahr Richtung Neuseeland verlassen hat, sind Nils Eler und Mathis Kraut aus der männlichen B-Jugend nachgerückt und unterstützen die langjährige D-Jugend Trainerin Kathrin Ziebarth. Nach dem Abgang von fünf Mädchen Richtung C-Jugend kamen genau so viele wieder hinzu, so dass eine völlig neue Konstellation entstand. Die Trainingsbeteiligung ist gut, die Stimmung auch und so ist in den letzten paar Monaten ein guter Zusammenhalt entstanden. Die ersten Spiele zeigten auf, dass noch intensiv an der Laufbereitschaft, dem



Auf Torejagd in der Landesliga: Die männliche C-Jugend der Handballer.  
Foto: TSD

Torabschluss und an einem beherzten Zupacken in der Abwehr gearbeitet werden muss. Dafür stimmen Einsatzwille, Schnelligkeit, Durchsetzungsvermögen, Motivation und vor allem der Spaß am gemeinsamen Spiel. Und auch wenn es diese Saison mit dem Gewinnen schwer wird, werden wir versuchen, das Beste daraus zu machen.

### **mC-Jugend**

Eine ebenfalls erfolgreiche Qualifikationsrunde lieferte die männliche C-Jugend ab, wodurch sie sich in der kommenden Saison mit anderen starken Teams in der Landesliga messen darf. Die Saison hat für unsere C-Jugend sehr erfolgreich begonnen. Nach vier erfolgten Spielen in der Landesliga befindet sie sich im oberen Bereich der Tabelle und musste sich lediglich Pforzheim/Eutingen mit einem Tor Unterschied in fremder Halle geschlagen geben. Wussten wir vor der Saison noch nicht genau, wo wir uns einordnen können, so wollen wir jetzt auch um die Top-Plätze in der Landesliga mitspielen.

### **wC-Jugend**

Hey, alles glänzt, so schön neu. Mit neuem Jahrgang und einem neuen Trainergespann stellt sich die weibliche C-Jugend nach

erfolgreicher Qualifikation der Herausforderung Badenliga, der höchsten Liga dieser Altersklasse. Unterstützt wird das Team von Spielerinnen aus Rintheim und Stutensee/Weingarten mit einem Zweitspielrecht. Auch die Berufung einiger Spielerinnen in die HBW und BHV-Auswahl ist ein Nachweis dafür, warum sich die Turnerschaft zurecht mit einer sehr guten Jugendarbeit rühmen kann.

„Die Mädels sind alle super talentiert. Mir war nach den ersten Trainingseinheiten schon klar, dass es für die Mannschaft weit nach oben gehen kann, wenn alle mitziehen und bereit sind, alles dafür zu geben. Wenn man die Mädels fragt, die wollen so oder so nach ganz oben und genau das ist das Feuer, das wir brauchen!“ - so Luis Strohecker, der mit Jule Miltner das Trainergespann bildet. Nach einem zunächst gelungenem Saisonstart mit zwei Siegen und einem guten Auftritt gegen den Liga-Favoriten Ketsch gab es in den darauffolgenden Spielen zwei vermeidbare Niederlagen. Wir blicken gespannt und positiv der weiteren Saison entgegen.

### **mB-Jugend**

Nach einer vor allem für die Trainer äußerst nervenaufreibenden Quali geht die männliche B-Jugend der TSD



**Schwitzen für neue Herausforderungen: Die Herren 1 der Turnerschaft.**  
Foto: TSD

In der kommenden Spielzeit in der Landesliga an den Start. Angeleitet vom neuen Trainergespann Stefan Nischke und Marc Sautter versucht die Truppe in zum Teil drei Trainingseinheiten pro Woche an den Defiziten zu arbeiten und die durchaus vorhandenen Stärken weiter auszubauen. Mit zwei Niederlagen ist der Saisonstart der männlichen B-Jugend gründlich daneben gegangen. Viel zu selten schaffen die Jungs es im Moment im Spiel, ihr durchaus vorhandenes Talent und Potential auf die Platte zu bringen. Jetzt gilt es, weiter ordentlich und vor allem konzentriert zu trainieren, um dann auch den ersten Saisonsieg einfahren zu können.

### **mA-Jugend**

Die A-Jugend qualifizierte sich in diesem Jahr für die Landesliga und geht dort auf Punktejagd. Nach zwei unglücklichen

Niederlagen in den ersten zwei Spielen, konnte man im dritten Spiel durch eine geschlossene Mannschaftsleistung die ersten zwei Punkte einfahren. Das lässt auf mehr hoffen. Das Trainerteam Moritz Kerscher und Felix Bönisch ist gespannt, was die Saison für uns zu bieten hat, und möchte die Jungs bestmöglich auf ihren bevorstehenden Schritt in den Seniorenbereich vorbereiten.

### **wA-Jugend**

Die weibliche A-Jugend besteht aus Spielerinnen der wB-Jugend und dem älteren Jahrgang der wA. Auch zwei Spielerinnen des TSV Rintheim, mit Doppelspielrecht, ergänzen das Team. Unter der Leitung der Trainerin Jessica Heß ist es das große Ziel, aus diesem zusammengewürfelten Team eine Einheit zu schaffen. In der kurzen Vorbereitungszeit hat man sehr gute Fortschritte erzielt. Vor allem der eigentliche wB-Jahrgang hat

sich sehr gut integriert. Die gute Entwicklung des Teams sah man schon im ersten Saisonspiel. Die Mädels zeigten eine hervorragende kämpferische Leistung und zeigten großen Zusammenhalt. Auch spielerisch war es sehenswert. So gab es verdient einen 25:28-Auftaktieg.

## Herren 3

Bei der Herren 3 der Turnerschaft Durlach bleibt vieles beim Alten. Neben dem Trainertrio Zimmermann/Frei/Link macht auch der Großteil der Mannschaft weiter. Mit Christian „Bengy“ Bott verliert die Mannschaft allerdings einen ihrer Dynamos an die Altersteilzeit, erfährt durch Mattis Binder und Markus Jäkel aber auch substantielle Unterstützung aus der A-Jugend. Mit Dominik Heger kommt zusätzlich ein bekanntes Gesicht zurück zur TSD. Nichts desto trotz wird es für die H3 ein großer Kampf um den Klassenerhalt werden. Bereits die ersten Spieltage lassen erahnen, dass weniger als 100 Prozent des abrufbaren Leistungspotentials fast unweigerlich zum Punktverlust führen. Trotz allem will die Mannschaft den Kampf offen annehmen und wird bis zum Ende kein Spiel verfrüht verloren geben.

## Herren 2

Die Herren 2 der Turnerschaft Durlach ist mit breitem Kader und breiter Brust erfolgreich in die neue Saison gestartet. Beim nicht einfachen ersten Auswärtsspiel in Linkenheim gab es einen überzeugenden Sieg. Im ersten Heimspiel gegen die TG Neureut konnte dann ein starker Gegner nach hartem Kampf mit großem Willen niedergehalten werden. Einen ersten Rückschlag gab es dann allerdings am dritten Spieltag, wo man zu Hause dem Gast aus Gondelsheim recht deutlich unterlag. Hier fehlte es über die komplette Spielzeit etwas an der notwendigen Galligkeit, insbesondere in der Abwehr. Daran wird man arbeiten müssen, will man die Saison erfolgreich bestreiten. Aber die Qualität und die Breite des Kaders lassen dies allemal zu.

## Herren 1

Die Herren 1 der TSD sind unter neuer Führung. Benjamin Kreis-Polich und Michael Klischat rücken auf, nachdem Marc Sautter eine neue Aufgabe in der eigenen Jugend übernommen hat. Mit frischem Wind starteten die Männer zunächst sechs Wochen lang gemeinsam mit den Herren 2 in einen anstrengenden Fitnessstil. Testspiele kamen natürlich auch nicht zu kurz. Die Vorbereitung gipfelte in einem

langen Trainingslager. Nach der Urlaubszeit wurde das Training wieder aufgenommen und man startete sehr erfolgreich mit drei Siegen in die neue Spielzeit.

Der Kader hat sich etwas geändert. Verabschiedet hat man nur Nicolai Pendl, der wegen seines Berufs ins Ausland gegangen ist. Erfreulich ist, dass die Rückkehrer Christopher Langsdorf (Verletzung), Leo Schmitz (ERASMUS) und Maximilian Lange (HSG Hardt) in das Team schnell integriert werden konnten. Die Lücke auf Rechtsaußen wurde mit einem weiteren Eigenwächs, Lukas Schroth, geschlossen. Unsere Mannschaft möchte eine bessere Platzierung als in der vergangenen Spielzeit erreichen.

### **Damen**

Die Damen der TSD gehen in der kommenden Saison wieder in der Landesliga an den Start, nachdem man die letzte Saison auf dem fünften Platz beendet hatte. Dem Trainerteam um Marcel Kehler, Luca Sforza und Simon Jünger steht in dieser Saison eine Mannschaft zur Verfügung, die im Kern zusammengeblieben ist. In der Vorbereitung lag daher der Fokus darauf, die bekannten Abläufe zu verfeinern und punktuelle Ergänzungen einzufügen. Darüber hinaus galt es, vier Neuzugänge

in die Mannschaft zu integrieren, was mit Blick auf die ersten Ergebnisse gelungen ist. Nach zwei Siegen aus den ersten drei Spielen blickt die Mannschaft zuversichtlich auf die kommende Runde, in der es gilt, mit Spaß am Spiel eine möglichst erfolgreiche Saison zu spielen.

### **Durlach Turnados**

Die Turnados gehen diese Saison wieder mit 2 Teams an den Start. Allerdings in unterschiedlichen Ligen. Unser Traditional Team (nur Menschen mit Handicap) startet als Titelverteidiger wieder in der Special Olympics Baden-Württemberg Oberliga. Dieses Jahr hat sich das Team ziemlich verändert. Angeführt vom erfahrenen Sven Weissinger geht es hauptsächlich darum, den neuen (und alten) Rohdiamanten Spielpraxis zu verschaffen.

Unser Unified Team (mit/ohne Handicap, männlich/weiblich) geht ganz neue Wege und spielt erstmals in der M32 Runde mit. Mit großem Enthusiasmus hoffen wir für das ein oder andere Highlight sorgen zu können. Überragend war die Bereitschaft und Unterstützung des BHV bei der Idee, Inklusion ernst zu nehmen.

## Das 12. JHTC war ein voller Erfolg

Jetzt ist das Dutzend voll! Und wie jedes Jahr war das JHTC wieder ruckzuck ausgebucht (innerhalb von 4 Tagen!) und so konnten einige leider nicht daran teilnehmen.

Wegen Halloween begann das diesjährige JHTC schon am Sonntag. Denn wir Trainer wollten nach Halloween keine Gruselgestalten und leichenblasse Kinder in der Halle haben, die umherwanken und übermüdet vor sich hin torkeln.

33 D- und C-Jugendliche, 13 Trainer und Betreuer, 15 Stunden Handballtraining, 4,5 Stunden Pause, 132 Essen, 136 Müsliriegel,



12. JHTC. Foto: TSD

210 Flaschen Wasser, eine Packung Kaffee, 2 Liter Milch, 4



Freudige Gesichter: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des JHTC. Foto: TSD

kg Äpfel, 2 kg Birnen, 4 kg Clementinen, 3 kg Bananen, 1 kg Trauben, 3 Packungen Schokoküsse, leider ein Schlüsselbeinbruch und eine Bänderdehnung - das sind die nackten Zahlen.

Dahinter verbirgt sich aber viel mehr:

Die Jugendlichen waren in drei Gruppen aufgeteilt, so dass sie entsprechend ihres Könnens gefordert werden konnten. Und in allen Bereichen des Handballspiels waren im Training wieder einmal die Klassiker Zombieball, Japan und One-Touch-Ball angesagt.

Den Abschluss bildete ein Miniturnier mit vier Mannschaften und natürlich das obligatorische Spiel gegen die Trainer.

Für das leibliche Wohl sorgten dieses Mal drei Durlacher Restaurants: Sonntags Pavarotti (Nudeln mit Bolognese, bzw. Pasta Vegetaria), Dienstags Pablos (Paella, mit oder ohne Hühnchen) und Bambusgarten (Curry mit Reis und gebackenem



**Koordination von Beinen und Ball. Foto: TSD**

Hühnchen bzw. Nudeln mit Gemüse). Das Obst für zwischendurch kam vom Hofladen Kohl in Ave. Wir sagen allen VIELEN DANK und lecker war's.

**Wir Trainer freuen uns schon auf das nächste Mal, dann rocken wir die Wilde 13!**



**Das Trainerteam: Organisatoren und Impulsgeber des JHTC. Foto: TSD**

## Beim Lauftreff der Turnerschaft Durlach „läuft“



Die motivierten Läuferinnen und Läufer mit Trainer Rafael Golis. Foto: TSD

Die Laufgruppe der Turnerschaft Durlach ist eine engagierte Gemeinschaft von Läufern, die sich regelmäßig zusammenfinden, um gemeinsam ihre sportlichen Ziele zu verfolgen. Das Training findet jeden Dienstag um 18:30 Uhr statt und wurde kürzlich um eine spannende Ergänzung erweitert: Ab sofort wird jeden zweiten Donnerstag um 18:30 Uhr ein spezielles Lauftraining auf der Aschenbahn des ASV angeboten.

Das Dienstagstraining dient als solide Basis für die Laufgruppe,

wobei unterschiedliche Strecken und Intensitäten je nach individuellem Leistungsstand angeboten werden. Die Teilnehmer profitieren nicht nur von der physischen Betätigung, sondern auch von der Gemeinschaft und dem motivierenden Umfeld, das durch den Zusammenhalt in der Gruppe entsteht. Laufen wird hier zu mehr als einer sportlichen Aktivität – es ist eine Gelegenheit, gemeinsam Fortschritte zu erzielen und Freude an der Bewegung zu teilen.

Das Lauftraining auf der Aschenbahn des ASV stellt eine innovative Erweiterung des Programms dar. Hierbei liegt der Fokus nicht nur auf dem Laufen an sich, sondern es werden gezielt Elemente für Kraft, Ausdauer, Koordination und Leistung integriert. Die Aschenbahn des ASV bietet hierfür eine optimale Trainingsumgebung, die es den Teilnehmern ermöglicht, ihre Lauftechnik zu verbessern und gleichzeitig ihre körperliche

Fitness auf vielfältige Weise zu steigern.

Der Lauftreffleiter, Rafael Golis, lädt alle Interessierten herzlich dazu ein, sich der Laufgruppe anzuschließen. Gemeinschaft, Motivation und sportlicher Erfolg stehen hier im Mittelpunkt, während die malerische Umgebung von Durlach die perfekte Kulisse für ein aktives und gesundheitsbewusstes Freizeiterlebnis bietet.



**Zum Laufen gehört mehr, als man denkt: Das gezielte Training von Kraft, Koordination und Ausdauer ist eine sinnvolle Erweiterung des Lauftrainings. Foto: TSD**

# Erste startet ambitioniert in die Verbandsklasse

Die erste Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung startete erstmal in der Vereinsgeschichte in der Verbandsklasse, nach dem am Ende der letzten Saison der Aufstieg in der Relegation sichergestellt werden konnte.

Wer meinte, dass sich die neue Klasse als eventuell eine Nummer zu groß für die Mannschaft herausstellen sollte, wurde schnell eines Besseren belehrt.

Die ersten drei Spiele wurden erst einmal gewonnen und auch nach acht Spieltagen hat die Mannschaft mit 11:5 Punkten noch Tuchfühlung zum Spitzenreiter EK Söllingen, dem man unter Anderem den ersten Punktverlust beibrachte. Mal sehen, wohin die Reise noch führt. Die Mannschaft ist bis in die Haarspitzen motiviert. Der Erfolg ist das Ergebnis jahrelanger erfolgreicher Jugendarbeit. Vier der Spieler haben einst von Traugott Cramer das Tischtennisspielen beigebracht bekommen.

### Personalprobleme in der Zweiten

Die zweite Mannschaft stellt personell und auch sportlich leider das Sorgenkind der Abteilung dar. Auf Grund vieler



**Nima Ghaffari - Spieler der ersten Mannschaft. Foto: Anna Jänner.**

verletzungsbedingter und krankheitsbedingter Ausfälle steht die Mannschaft nach fünf Spieltagen noch ohne Punktgewinn am Ende der Tabelle. Sollte sich die Personaldecke verbessern, sollte man zügig genug Punkte sammeln, um am Ende nicht abzustiegen. Die dritte Mannschaft tritt in der Kreisklasse C an und steht nach vier Spieltagen ungeschlagen auf

Platz drei. Platz zwei berechtigt zum Aufstieg, insofern ist das gesteckte Ziel naheliegend.

### **Erfolge im Jugendbereich**

Im Jugendbereich stellt die Turnerschaft Durlach in einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Grötzingen drei Jugend- bzw. Schülermannschaften. Die Spieler sind noch sehr jung und müssen

sich in der Regel mit deutlich älteren messen.

Trotzdem gibt es hier Erfolge zu vermelden, etwa den dritten Platz von Fabian Schmitt bei den unlängst stattgefundenen Bezirksmeisterschaften beim ASV Grünwettersbach sowie die Halbfinalteilnahme von Kevin Ma im gleichen Turnier.



**Den Ball und das Spiel immer fest im Blick - Jonas Mannhardt, Spieler der ersten Mannschaft.  
Foto: Anna Jänner.**

## Turnen weiterhin stark gefragt



Die Turnerinnen der LK4 auf dem Wettkampf in Knielingen. Foto: TSD

### Turncup Knielingen

Am 21. Oktober traten die älteren Turnerinnen aus der Leistungsriege der Turnerschaft Durlach erneut zum Turncup in Knielingen an. Im Einzelwettkampf der LK4 des Jahrgangs 2013/2012 präsentierten sieben Turnerinnen der Turnerschaft unter insgesamt 29 Teilnehmerinnen ihr Können. Auch die LK3, Jahrgang 2010 und jünger, war mit neun Turnerinnen vertreten, darunter allein drei aus der Turnerschaft.

Die LK4 startete am Boden solide in den Wettkampf. Trotz der starken Konkurrenz erturnte sich Anni Baur Platz fünf am Gerät. Auch Anni Kurz zeigte ihre beste Übung an diesem Gerät und

erturnte sich Platz 14. Selbstbewusst ging es weiter an den Sprung, wo Ellen Kauer und Ida Müller sich mit einer punktgleichen Wertung den 14. Platz teilten.

Am Stufenbarren funktionierte die Übung bei vielen der Durlacher Turnerinnen. Anni Baur gelang Platz neun, Skadi Laude konnte sich mit 11,300 Punkten über den zwölften Platz freuen, den sie sich mit Mitstreiterin Ida Müller teilte. Mit gerade zwei Zehnteln Abstand erturnte sich Eva Hotek Platz 14. Am Balken zeigte Felicitas Böhm eine saubere Übung und gelangte damit auf Platz zwölf. Alle Mädchen konnten mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein. Alle zeigten erfolgreich neue Elemente, die sie

in den Wochen zuvor fleißig trainiert hatten.

In der LK3 zeigten Nele Weishäupl und Lina Barho einen grandiosen Sprung, wodurch sie in der Einzelwertung am Gerät Silber und Bronzen holten. Lea Baur überzeugte mit ihrer gut vorbereiteten Barrenübung als zweitbeste der Turnerschaft und insgesamt sechste am Gerät. Am Balken lagen die Turnerinnen nah beieinander und gelangten mit einem Abstand von nur vier Zehnteln auf die Plätze fünf, sechs und sieben. Auch am Boden wurden wieder Medaillen vergeben – Nele Weishäupl und Lina Barho erturnten sich wie bereits am Sprung den zweiten und dritten Platz.



Die Turnerinnen der LK3 auf dem Wettkampf in Knielingen. Foto: TSD

Am Ende des Tages konnte Nele Weishäupl sich sogar im Einzelwettkampf den dritten Platz erturnen und stieg somit aufs Treppchen.

Wir gratulieren den Turnerinnen zu ihren großartigen Leistungen und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe im kommenden Jahr 2024!

Außerdem bedanken wir uns bei allen engagierten Eltern, Trainern und Kampfrichtern für den tollen Einsatz am Wettkampftag!

### Herbstwettkampf Neureut

Am 7. Oktober traten die jüngsten Turnerinnen aus der Leistungsriege der Turnerschaft Durlach erneut zum Herbstwettkampf in Neureut an. Im Einzelwettkampf der Altersklasse 8/9 präsentierten sie unter insgesamt 22 Turnerinnen ihr Können.

Für Avelina Dodenhöft, Amelie Gerhard und Namika Pesch war es der erste Wettkampf, bei dem sie ihre Leistungen aus dem Training auf die Probe stellen konnten. Alle drei Turnerinnen sowie Mitstreiterin Emelie Frick zeigten tolle Übungen über alle Geräte hinweg und meisterten damit einen soliden Mehrkampf. Insgesamt glänzte die Gruppe vor allem am Sprung, wo Ella

Müller mit starken 13,50 Punkten die tagesbeste Wertung holte. Auch am Schwebebalken zeigten die Turnerinnen ihre Übungen mit Bravour. An diesem Gerät sowie am Reck erwies sich Laila Garcia schlussendlich als Tagesbeste, wodurch sie in der Gesamtwertung den dritten Platz erreichte und damit aufs Treppchen steigen konnte. Olivia Stockmann zeigte eine gut vorbereitete Übung am Boden und teilte sich damit nicht nur den ersten Platz am Gerät, sondern wurde knapp hinter ihrer Vereinskameradin Vierte in der Gesamtwertung.

Wir gratulieren den Turnerinnen zu ihren großartigen Leistungen und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe im kommenden Jahr 2024!

Außerdem bedanken wir uns bei allen engagierten Eltern, Trainern und Kampfrichtern für den tollen Einsatz am Wettkampftag!

### Landeskinderturnfest 2023

Am 7. Juli machten sich 13 Mädchen der Leistungsriege mit einer Trainerin und zwei Müttern mit dem Zug auf nach Offenburg zum Landeskinderturnfest. Das Landeskinderturnfest findet alle zwei Jahre in einer anderen badischen Stadt statt und lädt alle Kinder zwischen sechs und 14 Jahren ein, ein Wochenende lang an spannenden Wettkämpfen, tollen Wettbewerben und Mitmachangeboten teilzunehmen sowie bei beeindruckenden Auftritten zuzuschauen. Für alle Kinder war es das erste Turnfest und so war die Aufregung entsprechend groß. Untergebracht waren die



Auf dem Weg zum Landeskinderturnfest in Offenburg. Foto: TSD



**Auf dem Weg zum Landeskinderturnfest in Offenburg.  
Foto: TSD**

Turnerinnen mit ihren Betreuerinnen in einem Klassenzimmer der Theodor-Heuss-Realschule direkt neben dem Festgelände.

Nach der ersten Nacht im Klassenzimmer ging es morgens direkt zum Kinderwahlwettkampf wo sich die vier Mannschaften der Turnerschaft in den Disziplinen Bodenturnen, Minitrampolin, Zielwerfen und einer Überraschungsaufgabe mit vielen anderen Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg messen konnten. Die Überraschungsaufgabe bestand in diesem Jahr aus einer Teamaufgabe, bei der alle Mannschaftsmitglieder gemeinsam einen Ball von einem Startpunkt bis zum Ziel bringen mussten.

Die jüngste Mannschaft (Jahrgang 2015/16), bestehend aus Ella Müller, Namika Pesch,

Emelie Frick und Laila Garcia, belegte beim Kinderwahlwettkampf einen hervorragenden sechsten Platz unter insgesamt 55 Mannschaften. Auch die größten Mädchen (Jahrgang 2013/11/10)

Nele Weishäupl, Lina Barho, Lea Baur und Anni Baur belegten einen tollen zwölften Platz unter 47 Teams. Bei den mittleren gingen direkt zwei Mannschaften der Turnerschaft an den Start. Da hier jedoch in beiden Mannschaften eine Turnerin weniger war, konnten die Mädchen der ersten Mannschaft, bestehend aus nur zwei Mädchen, Ellen Kauer und Felicitas Böhm (Jahrgang 2012), leider nur 44. von 44 werden, da die gegnerischen Mannschaften alle mindestens die benötigten drei Turnerinnen hatten. Die zweite Mannschaft, bestehend aus Ida Müller, Anni Kurz und Olivia Stockmann (Jahrgang 2014/13) belegte einen super 22. Platz. Mittags ging es dann wieder auf das Festgelände, um viele tolle Attraktionen zu erkunden, bevor es abends zur Stars und Sternchen-Show ging, bei der wir

uns von tollen Darbietungen begeistern lassen durften. Bevor wir uns am Sonntag wieder auf den Heimweg machten, nahmen die Mädchen noch an der Erlebnisrallye teil, bei der sie sich in acht verschiedenen Teamchallenges ausprobieren konnten. Dabei belegte die Mannschaft der jüngeren Turnerinnen (Namika Pesch, Ella Müller, Emelie Frick, Laila Garcia, Olivia Stockmann, Anni Baur, Ida Müller und Anni Kurz) den 38. Platz unter 83 Mannschaften, die älteren

Turnerinnen (Felicitas Böhm, Ellen Kauer, Lea Baur, Lina Barho und Nele Weishäupl) den 15. Platz unter 73 Teams. Nach der Abschlussveranstaltung machten sich die Turnerinnen und ihre Betreuerinnen müde, aber glücklich wieder auf den Heimweg.

Wir gratulieren allen Mädchen zu ihren tollen Leistungen! Ein großer Dank geht an unsere zwei Mütter Karin Baur und Anahi Garcia, ohne die die Teilnahme nicht möglich gewesen wäre!



Das Turnfest lockt mit einem bunten Mitmachprogramm, das sich die Durlacher nicht entgehen ließen. Foto: TSD

**Ihr Partner „rund um den Tennisplatz“**



- *Tennisplatzneubau*
- *General- und Teilsanierungen von Tennisplätzen*
- *Frühjahrsinstandsetzungen*
- *Beregnungs- und Zaunanlagen*
- *Tennisplatzpflege*
- *Tennisplatzzubehörversand*
- *Padel-Tennis*

Tennis Klenert - Tennisplatzservice Karlsruhe - Am Badweg 11 - 76149 Karlsruhe

Fon +49 (0)721 72233 oder 785533 Fax +49 (0)721 72233

[info@tennis.klenert.de](mailto:info@tennis.klenert.de)

[www.tennis.klenert.de](http://www.tennis.klenert.de)

[www.padel-karlsruhe.com](http://www.padel-karlsruhe.com)



*Köstliches aus  
dem Smoker...*

**★ Event Catering ★ Barbecue Grill**

**Martin Kuhn | Stegwiesenstr. 4 | 76227 Karlsruhe**

**Fon: 0721 156 433 18 | [info@kuhnis-barbecue.de](mailto:info@kuhnis-barbecue.de)**

**[www.kuhnis-barbecue.de](http://www.kuhnis-barbecue.de)**

## Freizeit-Turnier fand großen Anklang



Volleyballturnier 6. Mai 2023: Spiel während des Turniers. Foto: TSD

In der Volleyball-Abteilung gibt es aktuell pro Woche insgesamt sieben Trainingseinheiten, drei für Erwachsene und vier für Kinder und Jugendliche. Die Übungsstunden für Kinder und Jugendliche werden angeleitet von Henri Hammer, Jimmy Weissert und Sebastian Höfener für U15, von Alina Ziß und Richard Hauberg für U18. Die Anleitung der Erwachsenen im Freizeit- und Herren-Training erfolgt weiterhin durch Viktor Becker und Danny Schneider.

Am 6. Mai 2023 fand das erste Freizeit-Turnier in der jüngeren Vergangenheit statt. Das Turnier

hat in der Übergangsphase von Hallenspielzeit zur Beachsaison stattgefunden und es konnten dazu Mannschaften aus dem Großraum Karlsruhe angelockt werden. Austragungsort war die Weiherhofhalle in Durlach, das Teilnehmerfeld bestand aus zehn Mannschaften. Für leibliches Wohl war mit Kaltgetränken, Salaten sowie Gegrilltem gesorgt. Das Turniersystem beinhaltete Vorrunde, Zwischenrunde, sowie eine Hauptrunde und alle Plätze konnten ausgespielt werden. Platz eins gewann die Mannschaft „Block'n'roll“ aus Oberhausen. Nicht zuletzt aufgrund des positiven

Feedbacks und der tollen Atmosphäre am Turniertag soll im kommenden Frühling wieder ein Turnier stattfinden.

Während des Sommers war die Beachvolleyball-Anlage des TSD an der Hub gut besucht. Regelmäßige Trainings und auch spontane Treffen (bei Verfügbarkeit der Anlage) erfreuten sich großer Beliebtheit bei den Teilnehmenden. Durch die lang anhaltende Wärme fanden noch im Oktober Aktivitäten auf der Beachanlage statt. Mittlerweile ist das Beachfeld winterfest gemacht und wartet auf den nächsten Einsatz im kommenden Frühling und Sommer.

### **Herren-Team entwickelt sich kontinuierlich weiter**

Die neu formierte Herren 1 geht nun in die zweite Saison der Bezirksklasse 3 Nordbaden. Nach einem siebten Platz in der vergangenen Saison 22/23 gilt als erklärtes Ziel, dieses Mal zum oberen Drittel der Tabelle zu stoßen. Es wurde zwar damit ein ambitioniertes Saisonziel ausgerufen, jedoch hat die weiterhin sehr junge Mannschaft viele wertvolle Erfahrungen in ihrer ersten abgeschlossenen Saison gewinnen können. So konnte sich die Mannschaft taktisch und positionell festigen



**Action pur beim Volleyballturnier in der Weiherhofhalle. Foto: TSD**

sowie deutlich reifer und abgeklärter in engen Spielen agieren. Mit dieser Einstellung konnte die Mannschaft in der Vergangenheit einige Spielsätze gegen vermeintlich stärkere Gegner gewinnen. Positiv anzumerken ist ebenfalls, dass der Kern der Mannschaft im Grundgerüst eine weitere Saison so zusammenbleiben konnte, aber auch talentierte Neuzugänge im Training jederzeit mit an die Hand nimmt. Nach bisher zwei Siegen und zwei Niederlagen findet man sich bisher zwar im Mittelfeld der Liga wieder, jedoch sieht man merklich eine

großartige Weiterentwicklung bei den talentierten Jungs und man kann sehr gespannt auf den

Rest der Saison blicken!

Danny Alejandro,  
Sebastian Höfener



Spieltag Saison 23/24 gegen TV Pforzheim II. Foto: TSD

**HEIZÖL**

- Heizöl oder Heizöl plus
- qualitätsbewußt
- zuverlässig
- preiswert

**HURST GmbH**  
Wesostr. 133a 76327 Pfinztal  
Telefon 07240 / 81 10

## Für alle Fälle ...

## die richtigen Partner.

„Der Erfolg unserer Kanzlei liegt in der Kombination aus überzeitlicher Größe und persönlichem Können. Bei der Betreuung der Mandanten hat neben der juristischen Qualität das persönliche Vertrauensverhältnis hohe Priorität. Wir erarbeiten innovative und determinierte Lösungen, die langfristige Bestand haben.“

– Peter Göhlinger

Das Spektrum auf dem gesamten Gebiet des Rechtsanwaltsberufes steht auch für die verbindliche Beratung und Vertretung Ihrer Interessen in folgenden Rechtsgebieten zur Verfügung:

**Peter Göhlinger**

Fachanwalt für Verkehrsrecht  
 Partneranwalt des Baden- und Nürtinger/Geis-Genossenschafts-  
 Vertrags- und Notarvereins e.V. (VBN/NGG) Partnerverbandes e.V.  
 Mitglied: Rechtsanwalt, Notarvereinsgericht, Schwab

**Andreas Raab**

Fachanwalt für Verkehrsrecht  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
 Mitglied: Rechtsanwalt, Schwab

**Sabine Presterbach**

Fachanwältin für Verkehrsrecht  
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungszugangsrecht  
 Mitglied: Rechtsanwältin, Schwab, Notarvereinsgericht

**Karin Söhle**

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
 Fachanwältin für Verkehrsrecht  
 Zertifizierte Sachverständige (TÜV Süd)  
 Mitglied: Rechtsanwältin, Schwab, Schwab

**Ralf Wolf**

Rechtsanwalt  
 Mitglied: Rechtsanwalt, Schwab, Schwab

**Ines Göhlinger**

Fachanwältin für Verkehrsrecht  
 Mitglied: Rechtsanwältin, Schwab, Notarvereinsgericht

**Tilo Staudacher**

Fachanwalt für Verkehrsrecht  
 Mitglied: Rechtsanwalt, Schwab, Schwab

**Claudia Kufusic**

Wirtschaftsprüferin, LL.M.  
 Mitglied: Wirtschaftsprüferin, Schwab, Steuerprüferkammer

**Sven Sommer**

Fachanwalt für Verkehrsrecht, LL.M.  
 Mitglied: Rechtsanwalt, Verkehrsrecht, Schwab, Schwab



Die Anwälte GGG  
 Marktplatz 24a/25, 70372 Schwab  
 Telefon: 07141 944338  
 Durchwahl: 07141 944338-1001 (Schab), 40, 20  
 E-Mail: [anwaeltler@ggg-anwaeltler.de](mailto:anwaeltler@ggg-anwaeltler.de)  
[www.ggg-anwaeltler.de](http://www.ggg-anwaeltler.de)

DIE ANWÄLTE  
  
 Göhlinger Göhlinger Gehr

# Basketball

## Abteilungsleitung:

Hermann Umfahrer | 0721-9463040 | basketball@tsdurlach.de

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
U8 mixed	Mo	17.00 - 18.00	Friedrichschule	M. Thomas / Geyer
	Fr	17.00 - 18.00	Weierhofhalle	A. Thomas / Bergmann
U10 mixed	Di	17.15 - 18.15	Friedrichschule	Mock / Busbach
	Fr	17.00 - 18.00	Weierhofhalle	Mock / Busbach
U12 weiblich	Mo	17.00 - 18.00	Weierhofhalle	Paefgen / L. Veith
	Do	17.00 - 18.00	Weierhofhalle	Paefgen / L. Veith
U12 männlich	Mo	18.00 - 19.00	Weierhofhalle	Corbière / Gora
	Do	18.00 - 19.00	Weierhofhalle	Corbière / Gora
U14 + U16 w	Mo	18.30 - 20.30	Weierhofhalle	Umfahrer / Medini
	Do	17.00 - 19.00	Weierhofhalle	Umfahrer
U14 männlich	Mo	18.00 - 20.00	Friedrichschule	N. Veith / Vogel
	Fr	17.00 - 18.30	Weierhofhalle	N. Veith / Vogel
U16 männlich	Mi	19.30 - 21.00	Weierhofhalle	Brandenburger/Schaffner
	Fr	18.30 - 20.00	Weierhofhalle	Brandenburger/Schaffner
U18 weiblich	Mi	19.30 - 21.00	Weierhofhalle	Umfahrer
	Fr	18.20 - 20.00	Weierhofhalle	Umfahrer
U18 männlich	Di	18.15 - 19.45	Friedrichschule	Fritzen / n.n.
	Fr	17.00 - 18.30	Friedrichschule	Fritzen / n.n.
U20 weiblich	Mi	19.30 - 21.00	Weierhofhalle	Umfahrer
	Fr	18.20 - 20.00	Weierhofhalle	Umfahrer
U20 männlich	Di	20.00 - 21.00	Weierhofhalle	Seyboth
	Fr	20.30 - 22.30	Weierhofhalle	Seyboth
Männer 1	Di	20.00 - 22.15	Weierhofhalle	Seyboth
	Fr	20.30 - 22.15	Weierhofhalle	Seyboth
Männer 2	Di	20.00 - 22.00	Weierhofhalle	Kullmann / n.n.
	Fr	20.30 - 22.15	Weierhofhalle	Kullmann / n.n.
Frauen 1	Di	20.00 - 22.00	Weierhofhalle	Kopp
	Fr	18.30 - 20.30	Weierhofhalle	Kopp
Frauen 2	Mi	19.30 - 21.00	Weierhofhalle	Umfahrer
	Fr	18.20 - 20.00	Weierhofhalle	Umfahrer

# Fitness und Gesundheit

Abteilungsleitung:

Lawrence Lawniczak | fit@tsdurlach.de

Kurs	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
Fit Mix - präventives Ganzkörpertraining	Mo	09.00 - 10.15	Pfinzbau	Metz
	Mi	09.00 - 10.15	Pfinzbau	Metz
Functional Fitness	Di	20.00 - 21.00	Friedrichschule	Lawniczak
	Do	20.00 - 21.00	Friedrichschule	Lawniczak
Fitnessgymnastik Frauen und Männer	Do	19.00 - 20.00	Friedrichschule	Lechner
Fit und Aktiv (60+)	Mo	10.15 - 11.30	Pfinzbau	Metz
Fit und aktiv	Mi	17.30 - 18.30	Friedrichschule	Sütterlin
Fitness Männer (45+)	Mo	20.00 - 22.00	Lustgartenhalle	Irlon
Allgemeines Fitnesstraining	Di	19.00 - 20.30	Bergwaldschule	Blumenstock
Outdoor-Power	Di	19.00 - 20.00	Weierhof (Grünfläche)	Olbrich
Yoga am Mittag	Fr	11.30 - 13.00	Untere Hub	Urban
Yoga am Abend	Mi	19.45 - 21.15	Friedrichschule	Laganese/Klickow/Likho
Rückengymnastik 1	Mo	18.00 - 19.00	Pfinzbau	Urban
Rückengymnastik 2	Di	17.00 - 18.00	Friedrichschule	Sütterlin
Rückengymnastik 3	Di	18.00 - 19.00	Friedrichschule	Sütterlin
Rückengymnastik 4	Mi	10.15 - 11.15	Pfinzbau	Metz

# Handball

## Abteilungsleitung:

Jessica Hess | 0157-34120760 | handballetsdurlach.de

Lukas Niedermaier | 0176-56978633 | handballetsdurlach.de

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
Miss (Jg. 2015 und jünger)	Do	17.00 - 18.00	Friedrichschule	K. Bracht / M. Bracht
mE-Jugend	Di	17.00 - 18.30	Untere Hub	Sautter / Wild / Otte
	Fr	16.30 - 18.00	Untere Hub	Sautter / Wild / Otte
wE-Jugend	Mo	17.00 - 18.30	Untere Hub	Binder / Rhode / Dursun
	Mi	17.00 - 18.30	Untere Hub	Binder / Rhode / Dursun
mD1/mD2-Jugend	Di	17.00 - 18.30	Untere Hub	Reusch/Borrmann/Heiseke/ Carrea
	Do	17.00 - 18.30	Untere Hub	Reusch/Borrmann/Heiseke/ Carrea
	Fr	15.50 - 16.50	Untere Hub	Reusch/Borrmann/Heiseke/ Carrea
wD-Jugend	Mo	17.00 - 18.30	Untere Hub	Ziebarth / Erlar / Kraut
	Mi	17.00 - 18.30	Untere Hub	Ziebarth / Erlar / Kraut
mC-Jugend	Mi	18.30 - 20.00	Untere Hub	Ostmann / C. Meißner / L. Meißner
	Fr	17.30 - 19.00	Untere Hub	Ostmann / C. Meißner / L. Meißner
wC-Jugend	Mo	18.30 - 20.00	Untere Hub	Strohecker / Miltner
	Fr	19.00 - 20.30	Untere Hub	Strohecker / Miltner
mB-Jugend	Di	18.30 - 20.00	Untere Hub	Sautter / Nischke
	Do	19.00 - 20.30	Weierhoffhalle	Sautter / Nischke
mA-Jugend	Di	18.30 - 20.00	Untere Hub	Kerscher / Bönisch
	Do	18.30 - 20.15	Untere Hub	Kerscher / Bönisch
wA-Jugend	Mo	18.30 - 20.00	Untere Hub	Heß
	Fr	19.00 - 20.30	Untere Hub	Heß
Damen	Mo	20.00 - 22.00	Untere Hub	Jünger / Kehler
	Do	18.45 - 20.15	Untere Hub	Jünger / Kehler
Herren 1	Di	20.00 - 22.00	Untere Hub	Kreis-Polich
	Do	20.15 - 22.00	Untere Hub	Kreis-Polich
Herren 2	Mo	20.00 - 22.00	Untere Hub	Kinkel / Diessner
	Do	20.15 - 22.00	Untere Hub	Kinkel / Diessner

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
Hermen 3	Mi	20.00 - 22.00	Untere Hub	Link / Frei / Zimmermann
M32	Do	21.00 - 22.00	Friedrichschule	Kinkel / Kempf
Turnados	Sa	10.00 - 14.00	Untere Hub	Tröndle / Karpf
Turnados Girls	Sa	12.00 - 14.00 14-tägig	Untere Hub	Tröndle / Karpf
Unified	Sa	12.00 - 14.00	Untere Hub	Tröndle / Karpf

## Leichtathletik

### Abteilungsleitung:

Ingrid Mickley | 0721-43055 | leichtathletik@tsdurlach.de

Kurs	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
Lauftreff	Di	18.30 - ca. 20.00	"Pizzeria Pulcinella" Unten am Grötzingner Weg	Galis
	Do	18.30 - 20.00 (14-tägig)	ASV Gelände	Galis
Walking	Do	09.00 - 10.00	Park neben der Tiefgarageneinfahrt an der Weiherhofhalle	Mickley
	Sa	08.45 - 10.15	Untere Hub	Mickley
Leichtathletik und Fitness	Mo	17.00 - 18.30	Weiherhofhalle	Schulze / Stäblein
Kinder (7 - 10 Jahre m/w)	Do	17.30 - 19.00	Friedrichschule	Rachner / Mickley
Jugendliche (11 - 18 Jahre)	Do	17.30 - 19.00	Friedrichschule	Rachner / Mickley

\*die angegebenen Trainingszeiten sind gültig von Oktober bis März

# Taekwondo

Abteilungsleitung:

Gabriela Metzger | 07203-7734 | taekwondo@tsdurlach.de

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
U40 Anfänger + Fortges.	Mo	17.00 - 20.00	Pestalozzischule	Fam. Metzger
Frei	Mi	17.00 - 19.00	Pestalozzischule	Fam. Metzger
Anfänger	Do	17.00 - 18.30	Pestalozzischule	Fam. Metzger
Fortgeschrittene	Do	18.30 - 20.00	Pestalozzischule	Fam. Metzger
Fortgeschrittene	Fr	16.30 - 18.00	Bergwaldschule (Oktober - März)	Fam. Metzger

**WIR SUCHEN DICH!**

**Freiwilligendienst (BFD/FSJ)**

Die Turnerschaft ist ab sofort auf der Suche nach einem neuen Teammitglied auf Zeit. Du hast Lust auf Vereinsleben und spannende Monate im Sport? Dann melde dich bei uns! Dich erwarten vielfältige Aufgaben:

- ✓ Aktive Unterstützung im Sportbetrieb
- ✓ Mithilfe in der Verwaltung des Vereins
- ✓ Organisation von Events
- ✓ Unterstützung in der Anlagenpflege

**TURNERSCHAFT  
DURLACH  
1846 e.V.**

## Turnen

Abteilungsleitung:

Antonia Wiese und Aline Bonk | [turnenetsdurlach.de](http://turnenetsdurlach.de)

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Ort	Trainer
Eltern-Kind-Turnen (1,5 - 3 Jahre)	Di	15.00 - 16.00	Pfinzbau	Pütz
	Di	16.00 - 17.00	Pfinzbau	Pütz
	Mi	15.00 - 15.50	Pfinzbau	Watteroth
	Fr	14.00 - 15.00	Pfinzbau	Wiese
Kleinkinder (3 - 4,5 Jahre)	Di	15.05 - 16.05	Friedrichschule	Urban / Charabati
	Di	16.05 - 17.00	Friedrichschule	Urban / Charabati
	Mi	16.10 - 17.00	Pfinzbau	Watteroth
	Do	15.00 - 16.00	Pfinzbau	Srim / Reich
	Do	16.00 - 17.00	Pfinzbau	Srim / Reich / Wiese
Kids fit (4 - 6 Jahre)	Mo	15.00 - 16.15	Pfinzbau	Urban / Unser
Kids fit (6 - 10 Jahre)	Mo	16.30 - 18.00	Pfinzbau	Urban / Unser
Inklusives KiTa	Mo	16.00 - 17.00	Friedrichschule	Kawal
Leistungsturnen (1. - 4. Klasse)	Mo	17.00 - 19.00	Weierhofhalle	Bonk / Kircher / Geib / Dzedulianis / Heimpel
	Do	17.00 - 18.15	Weierhofhalle	Bonk / Kircher / Geib / Dzedulianis / Heimpel
Leistungsturnen (ab 5. Klasse)	Mo	17.00 - 19.00	Weierhofhalle	Bonk / Kircher / Geib / Dzedulianis / Heimpel
	Do	17.00 - 19.00	Weierhofhalle	Bonk / Kircher / Geib / Dzedulianis / Heimpel

## Wandern

Auskunft

Ingrid Mickley | 0721-43055 | [leichtathletiketsdurlach.de](http://leichtathletiketsdurlach.de)

Nächste Termine: 17. Dezember 2023      17. März 2024  
 21. Januar 2024                      21. April 2024  
 18. Februar 2024                      12. Mai 2024



[volksbank-pur.de](http://volksbank-pur.de)

**Gewinnen.  
Sparen.  
Helfen.**

**Morgen  
kann kommen.**

*Wir machen den Weg frei.*

**Die clevere Kombination:**

- Jeden Monat die Chance auf tolle Gewinne
- Monatlich vom Lespreis 4 Euro sparen
- Gemeinnützige Projekte in der Region unterstützen

[volksbank-pur.de/gewinnsparen](http://volksbank-pur.de/gewinnsparen)

 **Volksbank pur**  
persönlich und regional

# Mitteilungen aus der Verwaltung

## Jugendbeitrag:

Der Jugendbeitrag gilt für Schüler, Auszubildende und Studenten ab 18 Jahren bis einschließlich 26 Jahren bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung.

Diese Bescheinigung ist unaufgefordert für das Folgejahr bis zum 31.11. eines Jahres an die Verwaltung zu senden, ansonsten erfolgt die Umstellung auf Erwachsenenbeitrag. Eine Rückerstattung erfolgt nicht.

## Bitte beachten Sie auch die Fristen bei Kündigungen:

Kündigungen sind zum 30.06. und zum 31.12. eines Jahres möglich und müssen 4 Wochen vorher schriftlich bei der Verwaltung vorliegen.

## SEPA-Lastschriftmandat

Wir ziehen Ihre Mitgliedsbeiträge mit der SEPA-Basis-Lastschrift ein. Die Fälligkeiten in den nächsten Jahren sind jeweils am 1. Februar und am 1. August.

Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauffolgenden Bankarbeitstag. Sie erkennen unsere Beitragseinzüge an unserer

Gläubiger-ID:

DE82ZZZ00000291433

Als Mandatsreferenz wird Ihre Mitgliedsnummer verwendet.

**Bitte denken Sie daran, die Verwaltung zu informieren, wenn sich Ihre Adresse oder Ihre Bankverbindung ändert, oder auch, wenn Sie die Abteilung wechseln!**

Claudia Schaffner

Gartenweg 17

76228 Karlsruhe

☎ 0721 - 473071

✉ [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de)





#### KULINARISCHE VIelfALT

Genieße einzigartige Gaumenfreuden bei uns im hubRaum. Ob ein **entspannter Brunch**, ein **geselliger BBQ-Abend**, **herzhaftes Fondue**, **gemütliches Raclette** – unsere kulinarischen Erlebnisse schaffen bleibende Erinnerungen.

#### VERSCHENKE GENUSSMOMENTE

Mit unseren exklusiven Gutscheinen zauberst du deinen Liebesten ein Lächeln ins Gesicht! hubRaum-Gutscheine sind das perfekte Geschenk für jeden Genießer.

#### FÜR JEDEN ANLASS DAS PASSENDE

Ob **private Feier**, **Firmenevent** oder einfach ein **gemütliches Beisammensein** – der hubRaum bietet flexible Raumkonzepte und ein maßgeschneidertes Catering, um deinen Anlass unvergesslich zu machen.

#### JETZT BUCHEN UND ERLEBEN

Entdecke die Vielfalt des hubRaums und reserviere noch heute unter [www.hubraum-durlach.de](http://www.hubraum-durlach.de) für dein nächstes Event.

hubRaum – wo Genuss auf Gemütlichkeit trifft.

[hubraum-durlach.de](http://hubraum-durlach.de)  
[kontakt@hubraum-durlach.de](mailto:kontakt@hubraum-durlach.de)



# Herzlichen Glückwunsch

Die Turnerschaft Durlach gratuliert herzlich den Mitgliedern, die in der Zeit von März bis November 2023 Geburtstag haben.



## 50 Jahre

Marc Sautter  
Vladyslav Zhikh  
Antje Karcher  
Sinem Keles  
David Kriz  
Pia Scott  
Sigmund Staus  
Martin Stöckel  
Bernd Breig  
Sven Görnitz

## 60 Jahre

Traugott Cramer  
Kerstin Wagner  
Dirk Schwalm  
Norbert Riedlin  
Michael Gallinger  
Kerstin Greif

## 65 Jahre

Reiner Wittchen  
Thomas Axtmann  
Andrea Schneider  
Claudia Jourdan  
Vera Becker  
Jochen Weißinger

## 70 Jahre

Klaus Müller

## 75 Jahre

Katrin Fröhling  
Iris Neuweiler  
Rosemarie Becker  
Volker Gayer  
Claudia Armbruster  
Ursula Günther  
John Blumenstock  
Dr. Annegret Hübner  
Ingrid van der Burchardt

## 80 Jahre

Heide Geiter  
Bruno Kotsch  
Margit Merten  
Waltraud Schumacher  
Klaus-Peter Baust  
Peter Treutle  
Solde Maier  
Jürgen Laßmann  
Rainer Herrmann  
Erika Griener

## 85 Jahre

Hannelore Fritz  
Irmgard Meier  
Luise Becker  
Annegret Sängler  
Helmut Mensch  
Ursula Gölting  
Dieter Markert  
Klaus Wikenhauser

## 90 Jahre

Eugen Becker  
Werner Schulz

## 95 Jahre

Helga Kronimus  
Ursula Felsch  
Dr. Karl-Otto Felsch

NEU AB JANUAR

# PRÄVENTIONS KURSE

## **FIT MIT BABYBAUCH**

Do | 9:00 - 10:00

## **FIT MIT BABY**

Do | 10:15 - 11:15

### **Start**

11. Januar 2024

### **Kosten**

120 €

(werden anteilig von der  
Krankenkasse übernommen)



Interessierte melden sich per Mail ([gf@tsdurlach.de](mailto:gf@tsdurlach.de)) zum Kurs an.

Mehr Infos auf [www.tsdurlach.de](http://www.tsdurlach.de)

## Der Verein

### Erster Vorsitzender

Mathias Tröndle  
Spitalstraße 2, 76227 Karlsruhe  
☎ 0721 - 4904629  
✉ [vorstand@tsdurlach.de](mailto:vorstand@tsdurlach.de)

### Zweiter Vorsitzender

Manuel Rink  
☎ 0151 - 11439185  
✉ [vorstand2@tsdurlach.de](mailto:vorstand2@tsdurlach.de)

### Finanzvorstand

Bernhard Schaffner  
Gartenweg 17, 76228 Karlsruhe  
☎ 0721 - 473071  
✉ [bschaffner@tsdurlach.de](mailto:bschaffner@tsdurlach.de)

### Geschäftsführerin

Leonie Pütz  
☎ 0176 - 70724757  
✉ [gf@tsdurlach.de](mailto:gf@tsdurlach.de)

### Sportliche Bereichsleitung

Derzeit nicht besetzt.

### Jugendwart

Philipp Benz  
Luß-Straße 22, 76227 Karlsruhe  
✉ [mail@philippbenz.de](mailto:mail@philippbenz.de)

### Mitgliederverwaltung, Beitragswesen, Zahlungsverkehr und Hallenbelegung

Claudia Schaffner  
Gartenweg 17, 76228 Karlsruhe  
☎ 0721 - 473071  
✉ [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de)

### Geschäftsstelle

Werner-Stegmaier-Halle  
Untere Hub 1, 76227 Karlsruhe

Öffnungszeiten:  
Mittwoch + Donnerstag 10-14 Uhr

H. Egeter, Stahlwarengeschäft  
Pfinztalstraße 23, 76227 Karlsruhe

### Sportanlage

Werner-Stegmaier-Halle  
Untere Hub 1, 76227 Karlsruhe

[www.tsdurlach.de](http://www.tsdurlach.de)  
[tsdurlach.de](http://tsdurlach.de)  
[turnerschaftdurlach.de](http://turnerschaftdurlach.de)  
Webmaster: Christine Gustai  
[webmaster@tsdurlach.de](mailto:webmaster@tsdurlach.de)

# TSD-Report - Mitteilungen der Turnerschaft Durlach 1846 e.V.

## **Erscheinungsweise**

zweimal jährlich

## **Herausgeber und Verleger**

Turnerschaft Durlach 1846 e.V.  
Postfach 41 09 13  
76 227 Karlsruhe

## **Druck**

Wir machen Druck

## **Redaktion**

Mathias Tröndle, Leonie Pütz

## **Bildredaktion**

Christine Gustai

## **Preis**

Im Mitgliedsbeitrag enthalten

## **Satz und Redaktion**

Turnerschaft Durlach

## **Anzeigenpreise**

Anzeigenpreisliste 2022

## **Bankverbindung**

Turnerschaft Durlach 1846 e.V.

Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE65 6605 0101 0010 4212 61

Volksbank Karlsruhe:

IBAN: DE77 6619 0000 0040 0028 80

**ohm**  
Mietpark GmbH & Co. KG



Alles Bagger oder  
was?

Die Ohm Mietpark GmbH & Co. KG  
hat ein breites Sortiment, das  
vom Mobilbagger bis zum  
Verdichtungswerkzeug reicht.



Unsere kontinuierliche  
Wartung durch ein  
qualifiziertes Fachpersonal und die  
sorgfältige Pflege der Mietmaschinen  
und Geräte gewährleisten eine  
hundertprozentige Einsatzfähigkeit  
und Zuverlässigkeit der  
angemieteten Geräte.

Im Schleiert 9  
76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 951380-0

E-Mail: [info@greulich-bau.de](mailto:info@greulich-bau.de)



**DIALOGPOST**

Ein Service der Deutschen Post

Turnerschaft Durlach 1846 e.V. - Postfach 41 09 13 - 76 209 Karlsruhe

**STAU RAUM**

VERSTAUEN  
AUFRÄUMEN  
ORDNEN  
SORTIEREN  
ORGANISIEREN  
PLATZ SCHAFFEN  
RAUM GEWINNEN

**schiebetüren**  
lösungen nach maß

**SCHRANKSYSTEME**



**SCHRANK & RAUM**  
MARTIN FUCHS

Besuchen Sie unser Schrankstudio!  
Termine nach Absprache unter:

**(0721) 941 49 53**

**WWW.SCHRANK-RAUM.DE**